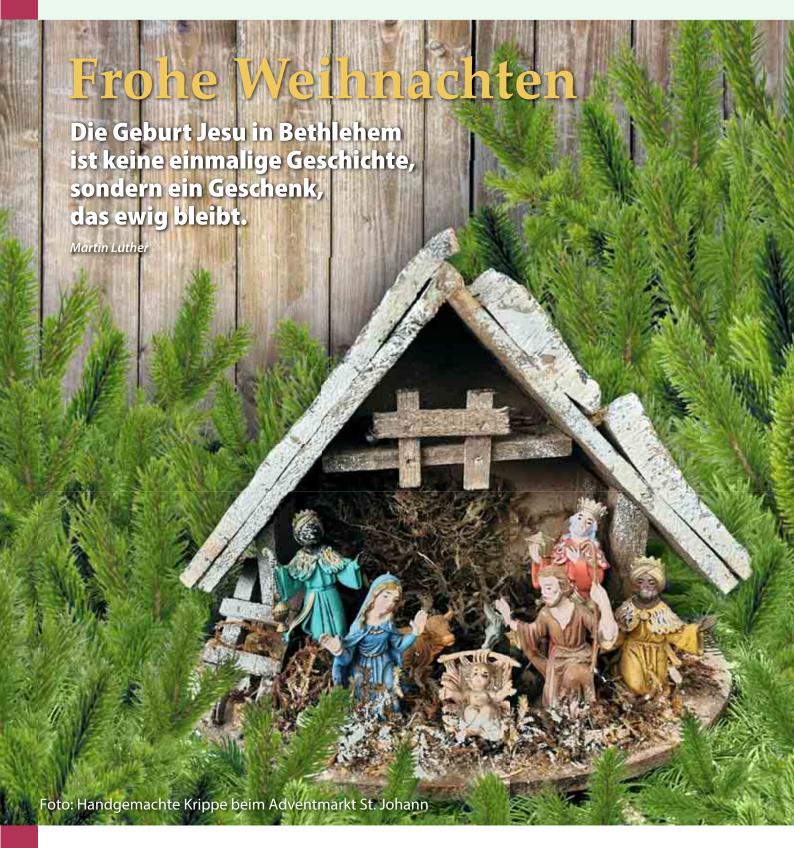
SÖDING-ST. JOHANN GEMEINDEZEITUNG







Liebe Gemeindebewohnerinnen & Gemeindebewohner, liebe Jugend!



In wenigen Tagen feiern wir das Weihnachtsfest und die Adventzeit, die angeblich ruhig und besinnlich sein soll, geht zu Ende. Viele von uns erleben diese Zeit aber eher hektisch und laut, das hat auch damit zu tun, dass vielfach Arbeiten vor dem Jahreswechsel dringend zu erledigen sind und eine gewisse Hektik entsteht, weil man noch Geschenke besorgen muss und vieles mehr. Es gibt aber auch in unserer Gemeinde Bürger, bei denen es tagaus tagein sehr ruhig ist und gerade in der Weihnachtszeit ersuche ich Sie wiederum, sich in der Nachbarschaft umzusehen und nach Möglichkeit diesen Mitmenschen einen Besuch abzustatten, ihnen Zeit zu schenken und das Gefühl zu geben, nicht vergessen zu sein. Unsere Gemeinde ist nur dann wirklich lebenswert, wenn alle ihren Platz haben, vom Jüngsten bis zum Ältesten. Sollte Ihnen etwas auffallen, wo wir als Gemeinde oder unsere Nachbarschaftshilfe aktiv werden sollten, können Sie dies jederzeit im Gemeindeamt und in der Bürgerservicestelle oder mir direkt mitteilen. Danke.

Die Natur nimmt den gewohnten Verlauf und kommt zur Ruhe. Die **Wintersonnenwende** mit dem kürzesten Tag am 21. Dezember bedeutet, dass danach die Tage wieder länger werden. In den letzten Wochen hat es reichlich Niederschläge gegeben, was sich positiv auf die Grundwasser- und Trinkwasservorräte ausgewirkt hat. Ob wir einen schneereichen Winter bekommen, kann wohl niemand genau vorhersagen, unsere Bauhofmitarbeiter sind aber bestens gerüstet und werden sich bemühen, die **Gemeindestraßen** möglichst schnee- und

eisfrei zu halten. Ich ersuche um Verständnis dafür, dass der Winterdienst nicht überall gleichzeitig durchgeführt werden kann. Bitte passen Sie die Fahrgeschwindigkeit den Straßenverhältnissen in Ihrem eigenen Interesse an – Danke und bitte Seite 5 beachten! Sollte es in den nächsten Wochen starken Frost geben, werden wir in der Tauwetterperiode (Feber/März) zum Schutz unserer Gemeindestraßen eine 6-Tonnen-Sperre erlassen. Genaueres wird zeitgerecht bekanntgegeben.

Bevor ich auf das Jahr 2020 eingehe, möchte ich zum Jahreswechsel kurz zurückblicken. Weltweit hat man das Gefühl, dass es nicht weniger, sondern mehr Krisenherde gibt. Dies hat auch damit zu tun, dass Ereignisse die jetzt und heute passieren, in Sekundenschnelle in der ganzen Welt bekannt sind. Innerhalb der Europäischen Union hat es im Wesentlichen drei Themen gegeben. Das ist nach wie vor die Aufteilung, in erster Linie von Bootsflüchtlingen, auf alle EU-Staaten, wobei die Anzahl an Personen wesentlich zurückgegangen ist. Das zweite große Thema war der Austritt von Großbritannien, der sogenannte Brexit, aus der Europäischen Union. Hier konnte man sich in England politisch nicht einigen, ob und zu welchen Bedingungen man austritt oder nicht. Diese Entscheidung wird wohl Anfang 2020 nach den britischen Parlamentswahlen endgültig fallen. Und das dritte Thema war die Wahl zum Europäischen Parlament, die im Mai stattgefunden hat. Da im Europäischen Parlament keine politische Fraktion eine absolute Mehrheit hat, sind die Entscheidungen immer von Kompromissen geprägt. Aus diesem Entscheidungsprozess ist als neue EU-Präsidentin, Frau Ursula von der Leyen aus Deutschland hervorgegangen. Sie hat in der Zwischenzeit aus allen Nationalstaaten die jeweiligen Kommissare für die EU-Kommission nominiert.

Neben der EU-Wahl im Mai hat es bei uns auch im September eine Nationalratswahl und im November eine Landtagswahl gegeben. Ob es bis Weihnachten eine Bundesregierung und eine Landesregierung gibt, war mir beim Abfassen dieser Zeilen noch nicht bekannt. Den Wahlreigen von 2019 wird die Gemeinderatswahl am 22. März 2020 abschließen. Ich darf Sie jetzt schon ersuchen, machen Sie auch bei dieser Wahl von Ihrem Wahlrecht Gebrauch.

Beim Bau des neuen Gemeindeamtes mit Polizeiinspektion haben wir Ende September mit den Bauarbeiten begonnen und diese schreiten plangemäß voran. Die Arbeiten für die Stützmauer zum Parkplatz sind abgeschlossen und diverse Grundierungs- und Fundierungsarbeiten sind im Gange, sowie auch die Tiefenbohrung für unsere Erdwärmeheizung. Dafür sind 12 Bohrungen mit 145 Meter Tiefe notwendig. Das Ziel ist, den Rohbau bis Mai 2020 fertig zu stellen. Bei der Auftragsvergabe für die einzelnen Baugewerke sind wir bemüht, möglichst gemeindeeigene bzw. regionale Unternehmen zu beauftragen. Wir sind aber in der Entscheidung nicht vollkommen frei, weil wir als öffentliche Institution dem Vergabegesetz unterliegen und die Vorgaben einhalten müssen.

Das zweite Gebäude, wo eine Arztpraxis untergebracht wird und weitere Büroräumlichkeiten, wurde an einen privaten Investor der Firma H 211 GmbH mittels Vorvertrag weitergegeben bzw. weiterverkauft. Dieses Gebäude wird auch dreigeschossig errichtet und es haben Umplanungen im Innenraum stattgefunden, die auch baubehördlich abgehandelt wurden. Die notwendigen vertraglichen Abhandlungen wie Nutzwertgutachten und Wohnungseigentumsvertrag sind derzeit in Arbeit und müssen jeweils auch vom Gemeinderat beschlossen werden, bevor es zu einer endgültigen Vertragsunterzeichnung kommt. Wenn die rechtlichen Fragen abgeklärt sind und es die Wetterlage erlaubt, soll im Jänner/ Feber 2020 mit den Bauarbeiten begonnen werden.

Zum Jahreswechsel ist auch die Zeit der **Budgeterstellung** für das kommende Jahr. Diese Erstellung des Haushaltsvoranschlages für 2020 war eine besonders große Herausforderung, weil alle Gemeinden Österreichs ein neues Buchhaltungssystem, genannt VRV 2015, einführen müssen. Dieses neue Verrechnungswesen ist ähnlich wie die Doppik für Wirtschaftsbetriebe und ersetzt die über Jahrzehnte angewandte Kameralistik (Einnahmen- und

Ausgabenrechnungen). Das heißt ein vollkommen neuer Kontenaufbau mit einem Finanzierungshaushalt und Ergebnishaushalt und auch investiven Vorhaben. Dazu war es notwendig, dass sämtliche Gebäude, Gegenstände mit einem Wert über € 400,00 und Anlagen (z. B. Gemeindestraßen, Sportplätze usw.) nicht nur in einem Inventarverzeichnis aufgenommen wurden, sondern auch bewertet werden mussten um das Gemeindevermögen zu erheben. Das bedeutet, dass jährlich eine Afa erwirtschaftet werden sollte, was de facto aber nicht möglich sein wird. Nachdem dies vollkommenes Neuland für alle Gemeinden und die Aufsichtsbehörde, sowie für die EDV-Firmen ist, wird es im nächsten Jahr zu einigen Nachbesserungen kommen. Die Eröffnungsbilanz, die dann schlussendlich das Gemeindevermögen tatsächlich darstellt, wird mit März 2021 beschlossen. Diese Umstellung im Buchhaltungssystem, die wohl die größte seit 100 Jahren ist, war eine riesengroße Herausforderung für unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Verwaltung und im Besonderen der Buchhaltung. Ich bedanke mich sehr herzlich für ihren Einsatz und ihre Bemühungen, diese Aufgabe bestmöglich zu erfüllen.

Dieses Buchhaltungssystem wurde auf Bundesebene und auf Länderebene bereits eingeführt, und die Umsetzung ist noch komplizierter ausgefallen. Beim Budget des Bundes und des Landes müssen neben dem Zahlenwerk auch schriftliche Wirkungsziele definiert werden. Wobei man nie weiß, wie sich die Finanzen entwickeln oder Beschlüsse gefasst werden, wie die Abschaffung des Pflegeregresses, was dann wiederum auf die öffentlichen Haushalte enorme Auswirkungen hat. Die Wirkungsziele werden natürlich auch beim Rechnungsabschluss überprüft und sollten sie nicht erreicht werden, gibt es naturgemäß, vor allem von den Oppositionsparteien im Bund und Land, massive Kritik. Obwohl man manche Entwicklungen nicht beeinflussen kann.

Bei unserem **Haushaltsvoranschlag 2020** haben wir uns bemüht, bestmöglich die gesetzlichen Vorgaben einzuhalten und die Finanzierung für die diversen Vorhaben sicher zu stellen. Die Finanzierung erfolgt aus den Ertragsanteilen, die wir für das Jahr 2020 erhalten und den gemeindeeigenen Einnahmen, wie die Kommunalsteuer, die sich

erfreulicherweise im heurigen Jahr wieder etwas erhöht hat. Vom heurigen Jahr 2019 können wir ca. € 1,5 Mio. an Überschuss dem Budget 2020 zuführen. Des Weiteren gibt es auch bereits zugesagte und noch auszuverhandelnde Bedarfszuweisungen des Landes vom zuständigen politischen Referenten, Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer. Die Ertragsanteile, das sind Steuermittel die über den Finanzausgleich an den Bund, die Länder und die Gemeinden verteilt werden, werden laut Vorschau des Finanzministeriums etwas ansteigen. Das ist auch darauf zurückzuführen, weil wir Zuzug haben und diese Ertragsanteile, nach Personen die mit Hauptwohnsitz bei uns gemeldet sind, ausbezahlt werden. Im Gegenzug steigen aber die Ausgaben für den Sozialhilfeverband um über € 100.000 und wir werden im Jahr 2020 € 1.114.000 an den Sozialhilfeverband abführen. Neben der normalen Verwaltungs- und Bauhoftätigkeit, die finanziert werden muss, wird das größte Vorhaben der Gemeindeamt-Neubau sein. Die Kosten dafür betragen netto ca. € 3,5 Mio. Die bisherigen Arbeiten sind bezahlt, der größte Teil jedoch wird im Jahr 2020 anfallen, dafür werden wir auch unsere gebildete Rücklage auflösen. Die Restfinanzierung wird über ein Darlehen in der Höhe von ca. € 1,3 Mio. erfolgen, was wirtschaftlich für die Gemeinde kein Risiko darstellt, weil die Kreditverbindlichkeiten der Gemeinde Söding-Sankt Johann sehr niedrig sind und € 155.400 betragen. Die übrigen Projekte können über die gemeindeeigenen Einnahmen, den erwähnten Ertragsanteilen für 2020, den Überschuss von 2019 und den Bedarfszuweisungen finanziert werden. Beispielhaft darf ich einige hier anführen: Gemeindestraßensanierungen, ein Unkrautbekämpfungsgerät thermisches wegen des Glyphosatverbotes, Turnsaalsanierung, kleinere Investitionen bei den Bildungseinrichtungen, Zuzahlungen bei Sanierungen externer Schulen, diverse Unterstützung bei Anschaffungen von Sportvereinen, bis hin zu einer möglichen Förderung zur Verbesserung der Infrastruktur bei der Kalvarienbergkirche (siehe Seite 8).

Im Jahr 2019 wurde auch intensiv an der Revision des örtlichen Entwicklungskonzeptes (ÖEK) und des neuen **Flächenwidmungsplanes** gearbeitet und die notwendigen Beschlüsse wurden im Gemeinderat einstimmig gefasst. Nach der Fertigstellung der umfangreichen Unterlagen wurden diese zur Prüfung der zuständigen Abteilung 13 der Stmk. Landesregierung übermittelt. Wir hoffen, dass diese positiv verläuft und dass danach der Raumordnungsbeirat des Landes und die Stmk. Landesregierung einen positiven Beschluss fassen, damit das ÖEK und der Flächenwidmungsplan rechtskräftig werden können.

Bei einem weiteren Projekt, dem Industrieund Gewerbegebiet Mittleres Kainachtal (Rollau) haben im heurigen Jahr intensive Voruntersuchungen für die Hochwasserfreistellung, die Verlegung der Landesstraße L340 (Mooskirchnerstraße), die Aufschließungsstraßen und den dafür notwendigen Flächenbedarf gegeben. Die Kostenberechnung für diese Maßnahmen ist demnächst abgeschlossen und dann ist bekannt, wie hoch die Aufschließungskosten für einen m² vollwertigen Gewerbegrund kommen. Ende November hat es eine Info-Veranstaltung für die betroffenen Grundeigentümer gegeben, wo über den Iststand berichtet wurde. Nach Vorliegen aller Informationen werden wir Anfang des Jahres auf die Grundeigentümer zukommen um Verhandlungen bezüglich Abschluss eines Vorvertrages (Kaufoption) zu führen. Nur wenn eine dementsprechende Bereitschaft vorhanden ist, können wir weitere Umsetzungsschritte einleiten, wie z. B. Verhandlung mit dem Ministerium bezüglich des Anschlusses an die Autobahnauffahrt. Selbstverständlich werden wir uns bemühen, wenn ein Grundtausch gewünscht ist, diesen zu erfüllen. Das Proiekt wird grundsätzlich von den beiden Gemeinden Mooskirchen und Söding-Sankt Johann getragen. Um eine dementsprechend regionale Bedeutung zu haben, wurden die Gemeinden Ligist, Krottendorf-Gaisfeld, Stallhofen und Hitzendorf eingeladen, sich daran zu beteiligen. Dies soll im Wege eines interkommunalen Projektes umgesetzt werden, wo jede Gemeinde nach Höhe ihrer Beteiligung finanziert und wenn es Erlöse gibt, diese auch lukriert. Dieses Projekt wird in der Zwischenzeit auch vom Land Steiermark stark forciert, weil diese Flächen aufgrund ihrer Autobahn- und Bahnnähe, als vorrangiges Entwicklungsgebiet angesehen werden, wo sich produzierende Gewerbebetriebe und keine Handelsbetriebe

ansiedeln sollen. Deshalb ist dieses Gebiet auch im regionalen Entwicklungsprogramm, welches von der Stmk. Landesregierung erstellt wurde, als Vorrangzone für gewerbliche Entwicklung ausgewiesen.

Abschließend darf ich mich, wie jedes Jahr, bei unseren **Vereinen und Institutionen** für ihre ehrenamtliche Leistung während des Jahres bedanken. Dies gilt für die freiwilligen Feuerwehren, die Kultur- und Sportvereine aber auch für andere, nicht formal rechtlich organisierte Institutionen, wie die Nachbarschaftshilfe oder die

Kirchengemeinschaft St. Sebastian, die mit dem Projekt Außensanierung unserer St. Sebastiankirche besonders gefordert war und dies erfolgreich umgesetzt hat. DANKE allen Bürgerinnen und Bürgern aus unserer Gemeinde für ihre ehrenamtliche Tätigkeit, ob diese innerhalb oder außerhalb der Gemeinde geleistet wird, ist egal.

Zum Jahresabschluss bedanke ich mich auch bei allen **Gemeindebediensteten**, **Gemeinderäten und Vorstandsmitgliedern** für ihren Einsatz für UNSERE Gemeinde und die konstruktive Mitarbeit während des Jahres. Geschätzte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, ich wünsche Ihnen ein ruhiges, friedliches Weihnachtsfest sowie viel Erfolg und vor allem Gesundheit im kommenden Jahr 2020.

Herzliche Grüße! Ihr Bürgermeister

Erwin Dirnberger

Allen Bewohnerinnen und Bewohnern ein gesegnetes und friedvolles Weihnachtsfest, sowie Gesundheit und viel Erfolg im Jahr 2020 wünschen die Gemeindebediensteten, die Gemeinderäte und der Bürgermeister!



Schlüsselübergabe Elektroauto



Mag.^a Kerstin Weber, Bgm. Erwin Dirnberger und Wolfgang Scheer

Im Rahmen des Projektes "REGIOtim" konnte Bgm. Erwin Dirnberger vor kurzem das neue Elektroauto, ein Renault Zoe, vom Autohaus Scheer übernehmen. Dieses Fahrzeug wird in der Gemeinde stationiert sein und soll den Bürgern eine attraktive Alternative zum eigenen PKW darstellen. Die Planung für den tim Standort ist in vollem Gange und die Umsetzung ist im Jahr 2020 geplant.





Steirischer Zentralraum

Informationen

Nähere Informationen zum Förderprogramm EFRE/IWB siehe auch unter **www.efre.gv.at**



Jetzt ist auch unsere Region tim – täglich. intelligent.mobil

Mobil bleiben und dabei Umwelt- und Ressourcen schonen – das geht. Und zwar mit tim. Dem leistbaren und attraktiven Mobilitätsangebot – jetzt auch im Steirischen Zentralraum.

www.zentralraum-stmk.at/projekte/ mobilitaet/regiotim

Neuer Spielplatz errichtet

Im Nahbereich der Volksschule St. Johann wurde ein neuer Spielplatz mit großer Kletterpyramide, Bocciabahn, Rutsche, Basketballkörben u.v.m. errichtet. Neben den Spielgeräten wurden auch eine ca. 80 m lange Steinschlichtung mit Absturzsicherung, ein Zaun mit Ballfangnetzen hergestellt. Ein besonders großer Dank gilt der Diözese Graz-Seckau und der Pfarre St. Johann für die weitere Bereitstellung des benötigten Grundstücks, womit das Projekt überhaupt erst möglich wurde.



Winterdienst durch die Gemeinde

Räum- und Streupflichten der Gemeinde

Für die Schneeräumung auf Gemeindestraßen und öffentlichen Interessentenwegen ist gemäß § 29 Steiermärkisches Landesstraßenverwaltungsgesetz die Gemeinde zuständig.

§ 29 besagt: Schneeräumung, Schneezeichen, Ausstreuen

Die zur Aufrechterhaltung des Verkehrs unbedingt notwendige Schneeräumung, die Kennzeichnung des Straßenrandes mittels Schneezeichen und das erforderliche Aufstreuen von Sand obliegt der zuständigen Gemeinde.

Im Zusammenhang mit dieser Räumungsverpflichtung der Straßenverwaltung ist wieder zu beachten, dass ein Anrainer gemäß § 26 LStVG die damit verbundenen Einwirkungen (Ablagerung von Schnee, Streugut, etc.) auf seinem Grund zu dulden hat.

§ 26. Straßenreinigung, Schneeräumung (7) (2) Der Anrainer hat die durch die ordnungs-

(2) Der Anrainer hat die durch die ordnungsgemäße Erhaltung der Straße verursachten Einwirkungen von der Straße, wie zum Beispiel Wasserableitung, Ablagerung von Schnee, Streugut etc., auf seinem Grund zu dulden.

Räum- und Streupflichten der Anrainer

Seitens der Gemeinde Söding-Sankt Johann wird auf die gesetzlichen Anrainerverpflichtungen, insbesondere gemäß § 93 Straßenverkehrsordnung 1960 – StVO 1960, BGBI 1960/159 idgF, hingewiesen.

§ 93 StVO 1960 lautet:

(1) Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten land- und forstwirtschaftlich

genutzten Liegenschaften, haben dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 6:00 bis 22:00 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind. Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in einer Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen.

Im Zuge der Durchführung des Winterdienstes auf öffentlichen Verkehrsflächen



kann es aus arbeitstechnischen Gründen vorkommen, dass die Straßenverwaltung Flächen räumt und streut, hinsichtlich derer die Anrainer/Grundeigentümer im Sinne der vorstehend genannten bzw. anderer gesetzlicher Bestimmungen selbst zur Räumung und Streuung verpflichtet sind.

Die Gemeinde Söding-Sankt Johann weist ausdrücklich darauf hin, dass:

• es sich dabei um eine unverbindliche

- Arbeitsleistung der Gemeinde Söding-Sankt Johann handelt, aus der kein Rechtsanspruch abgeleitet werden kann;
- die gesetzliche Verpflichtung sowie die damit verbundene zivilrechtliche Haftung für die zeitgerechte und ordnungsgemäße Durchführung der Arbeiten in jedem Fall beim verpflichteten Anrainer bzw. Grundeigentümer verbleibt;
- eine Übernahme dieser Räum- und Streupflicht durch stillschweigende

Übung im Sinne des § 863 Allg. Bürgerliches Gesetzbuch (ABGB) hiermit ausdrücklich ausgeschlossen wird.

Die Gemeinde Söding-Sankt Johann ersucht um Kenntnisnahme und hofft, dass durch ein gutes Zusammenwirken der kommunalen Einrichtungen und des privaten Verantwortungsbewusstseins wieder eine sichere und gefahrlose Benützung der Gehsteige, Gehwege und öffentlichen Straßen im Gemeindegebiet möglich ist.

"Der tut nix!" – Hundebiss-Studie



"Der tut nix!", sagen viele HundehalterInnen über ihren geliebten Vierbeiner – und doch müssen rund 800 Kinder jährlich nach einem Hundebiss im Spital behandelt werden. Zumeist beißt der Hund von Großeltern oder Tante und Onkel. Hunde können eine große Bereicherung für Familien sein. Klare Regeln im Umgang mit dem Vierbeiner sind jedoch unerlässlich, um schwere Unfälle zu vermeiden. In einer Studie des Vereins GROSSE SCHÜTZEN KLEINE und des Landes Steiermark wurden sämtliche Gefahrenpotenziale und Unfallmuster untersucht.

"An der Univ.-Klinik für Kinder- und Jugendchirurgie Graz werden pro Jahr rd. 60 Kinder nach einem Hundebiss behandelt. Für Österreich muss man mit 800 Beißattacken von Hunden gegen Kinder rechnen, für die Steiermark mit 120", so Univ.-Prof. Dr. Johannes Schalamon, Vizepräsident des Vereins GROS-SE SCHÜTZEN KLEINE und stellvertretender Leiter der Abteilung für Kinder- und Jugendchirurgie am LKH-Univ. Klinikum Graz.

Meist beißt der Hund von Großeltern oder Tante und Onkel

In der Studie "Verletzungen durch Hundebisse bei Kindern bis zum 14. Lebensjahr" untersuchten Univ.-Prof. Dr. Holger Till, Präsident des Vereins GROSSE SCHÜTZEN KLEINE und Vorstand der Grazer Univ.-Klinik für Kinderund Jugendchirurgie und Dr. Peter Spitzer vom Forschungszentrum für Kinderunfälle



v. l. n. r.: Aichholzer, Lang, Fiala-Köck, Schalamon, Spitzer mit Kindern und Border Collie Timmi

des Vereins GROSSE SCHÜTZEN KLEINE die Unfallhergänge von 296 Kindern, die zwischen 2014 und 2018 an der Grazer Klinik für Kinder- und Jugendchirurgie behandelt wurden. Etwa Dreiviertel dieser Unfälle waren Hundebisse, der Rest Verletzungen durch z. B. Umgeworfen werden vom Hund oder Stolpern über die Leine.

Besonders auffällig: In nur 23 % der Fälle biss der eigene Hund. Fast jeder zweite Biss wurde durch einen "bekannten" Hund, also zumeist durch den Hund von Großeltern, Onkeln und Tanten oder Nachbarn, verursacht. Bei einem Viertel der Vorfälle war ein dem Kind gänzlich fremder Hund beteiligt. Die Kinder, die vom Hund der Großeltern oder vom Hund von Tante/Onkel gebissen wurden, waren durchschnittlich die Jüngsten. "Das bedeutet, dass im erweiterten familiären Umfeld des Kindes großer Aufholbedarf

an Wissen über die Thematik Hund/Kind gegeben ist. Dieses Problem spiegelt sich auch im Anteil der schweren Verletzungen wider: dieser liegt bei den Hundehaltern Großeltern und Onkel/Tante weit über dem Durchschnitt", gibt Spitzer zu bedenken.

Jüngere Kinder werden oftmals in den Kopf gebissen

Aufgrund der Körpergröße des Kindes im Vergleich zum Hund war bei jedem zweiten Vorfall der Kopf betroffen, in 27 % der Fälle die Arme/Hände, in 20 % der Fälle die Beine/Füße und in 8 % der Fälle der Rumpf/das Becken. "Je jünger das Kind, desto höher die Wahrscheinlichkeit für eine schwere Bissverletzung und eine Verletzung des Kopf-/Halsbereichs. Jedes zehnte Kind wurde infolge des Hundebisses stationär aufgenommen. Die Wunden mussten wir hier

zumeist operativ versorgen", so Schalamon. Ein Drittel erlitt eine tiefere Bisswunde. Sechs von zehn Kindern kamen mit einer leichten Verletzung davon, also mit oberflächlichen Kratzern oder nicht sehr tiefen Bisswunden. Im Durchschnitt war das verletzte Kind sechseinhalb Jahre alt. Genauso viele Mädchen wie Buben waren in Unfälle mit dem Hund verwickelt. Zumeist wurden die Kinder beim Spielen mit dem Hund gebissen, gefolgt vom Vorbeilaufen/-krabbeln und Streicheln. 15 % der in der Studie befragten Eltern gaben an, dass ihr Kind gesundheitliche Folgen des Bisses (meist Narben) hatte. Etwa jedes zweite Kind leidet bzw. litt nach dem Unfall an Angst vor Hunden.

Beißrisiko höher wenn Hund vor Kind in der Familie war

In 82 % der Fälle war der Hund bereits vor der Geburt des gebissenen Kindes in der Familie. Das Kind war zu diesem Zeitpunkt also das jüngste "Rudelmitglied". Daraus kann man ableiten, dass man mit der Anschaffung eines Hundes idealerweise warten soll bis das jüngste Kind das Schulalter erreicht hat", so Spitzer.

Betrachtet man die Hunderassen, so zeigt sich, dass der Mischling, der Schäferhund und der Golden Retriever an vorderster Stelle der beißenden Hunde zu finden sind. Grundsätzlich ist man natürlich bei keiner Hunderasse vor einem Biss gefeit.

Kinder können Warnsignale des Hundes erst mit acht bis zehn Jahren erkennen

Erst ab dem Schulalter sind Kinder in der Lage gewisse Schutzmaßnahmen vor Hundebissen umzusetzen. Die richtige Einschätzung des Hundes und seiner Körpersprache im Sinne eines Warnsignals ist erst ab frühestens acht Jahren möglich. Bei Kleinkindern und Kindergartenkindern liegt es also komplett an den Erwachsenen, das Kind vor Verletzungen durch Hunde zu schützen. Gerade jüngere Kinder sehen den Hund zudem oftmals als "Kuscheltier". Diese falsche Einschätzung wird durch Filme mit vermenschlichten, sprechenden Hunden etc. noch verstärkt.

Mit Kinder-Tier-Workshops und Informationsbroschüren richtigen Umgang vermitteln

Tödliche Unfälle mit Hunden sind sehr

selten: Seit 2006 starben in Österreich zwei Kinder nach einem Hundebiss. Im Vergleich mit einer Studie des Vereins GROSSE SCHÜTZEN KLEINE aus dem Jahr 2006 zeigt sich, dass der Anteil der schweren Verletzungen infolge von Hundebissen stark zurückgegangen ist, und zwar von 22 % auf 8 %. "Uns ist es sehr wichtig, Eltern und Kindern den richtigen Umgang mit dem Hund zu zeigen. In den letzten zehn Jahren haben wir rd. 100 Kinder-Tier-Workshops, u. a. mit dem Kleintierzentrum Graz-Süd, dem Grünen Kreuz und Hundeschulen in unseren KinderSicheren Bezirken, organisiert und über 20.000 Infobroschüren verteilt. Denn Bewusstseinsbildung ist das Um und Auf, um schwere Verletzungen durch Hundebisse zu verhindern", betont Till.

Land Steiermark lässt Studienergebnisse in Präventionsmaßnahmen einfließen

Landesrat Anton Lang: "Die Steiermark gehört bundesweit zu den hundereichsten Bundesländern. Die Erhöhung der Sicherheit beim Zusammenkommen von Hunden & Menschen bzw. Hunden & Kindern ist mir besonders aufgrund der immer wieder vorkommenden Bissattacken durch Hunde ein äußerst wichtiges Anliegen. Nicht zuletzt deshalb haben wir auch die nun vorliegende Hundebiss-Studie – initiiert vom Verein GROSSE SCHÜTZEN KLEINE und unserer Tierschutzombudsfrau – maßgeblich unterstützt. Aus meiner Sicht können Maßnahmen wie die viel diskutierten Rasselisten oder ein Maulkorbzwang viele dieser Unfälle leider nicht verhindern, denn im eigenen Haushalt wird der Hund in der Regel keinen Maulkorb tragen. Die Studie belegt auch eindeutig, dass sich Bissattacken am häufigsten im privaten Bereich ereignen.

Vor allem ein verantwortungsbewusster Umgang mit Hunden kann Beißunfälle verhindern. Aufklärung und umfangreiche Schulung von Hundebesitzern ist dabei oberstes Gebot. Bereits jetzt unterstützen wir das ständig wachsende Projekt "Pet Buddy" des Vereins "Tierschutz macht Schule" an steirischen Volksschulen. Dieses Projekt ermöglicht es Kindern in der Gemeinschaft ihrer SchulkameradInnen, den sicheren Umgang mit Heimtieren zu erlernen und die Bedürfnisse der Tiere zu erkennen. Durch das direkte Erleben und

Umsetzen vor Ort ergibt sich ein hoher Lerneffekt, der auch nachhaltig wirkt.

Die Erkenntnisse der aktuellen Hundebiss-Studie werden wir auf jeden Fall in unsere weiteren Präventionsmaßnahmen einfließen lassen. Denn: Jeder Unfall ist einer zu viel!"

Tierschutzombudsstelle: Bewusstseinsbildung statt "Rasselisten"

Tierschutzombudsfrau Dr.in Barbara Fiala-Köck: "Die Analyse der Hunderassen und die Verteilung zeigen, dass im großstädtischen Raum generell kleinere Hunde gehalten werden. Mischlinge, Schäferhunde und Golden Retriever sind in der Statistik der beißenden Hunde an vorderster Stelle zu finden. Dies zeigt, dass die Einstufung bestimmter Rassen als gefährlich bzw. "Rasselisten" aus Tierschutzsicht kein geeignetes Instrument darstellen, die Unfälle mit Hundebeteiligung zu reduzieren.

Hunde sind fühlende, denkende Lebewesen mit entsprechenden Bedürfnissen und Verhaltensweisen und sind weder Kuscheltier noch Spielzeug.

Hunde verfügen über eine arteigene Sprache und zeigen durch Signale deutlich an, ob sie sich in bestimmten Situationen wohl fühlen. Es liegt daher an uns, Hunde in ihren persönlichen Bedürfnissen wahrzunehmen anstatt Tiere ausschließlich zum Zweck der Erfüllung unserer Bedürfnisse (nach Nähe, Gesellschaft, ...) zu halten.

Verstärktes Augenmerk ist daher auf Bewusstseinsbildung bei Eltern, Kindern und im familiären Umfeld zu legen, um einen verantwortungsbewussten Umgang mit Hunden von Kindesbeinen an zu fördern. Dafür setzt sich auch die Tierschutzombudsstelle Steiermark intensiv ein.

Oberste Prämisse sollte stets sein: "Lassen Sie Kind und Hund nie allein!", da Kinder das hündische Ausdrucksverhalten noch nicht richtig deuten können."

Studie zum Nachlesen

Die gesamte Studie "Verletzungen durch Hundebisse bei Kindern bis zum 14. Lebensjahr" finden Sie zum Download auf www.grosse-schuetzen-kleine.at/

forschungszentrum

Haushaltsvoranschlag 2020

Nachstehend geben wir das Budget 2020 – in Zahlen ausgedrückt – bekannt:

Finanzierungsvoranschlag	Einnahmen (€)	Ausgaben (€)
0 Vertretungskörper u. allgemeine Verwaltung Gemeindeverwaltung, Gehälter, Standesamt	74.800	875.400
Öffentliche Ordnung und Sicherheit Feuerwehrwesen, Zivilschutz, Veterinärpolizei	200	125.200
2 Unterricht, Erziehung, Sport u. Wissenschaft Volks- u. NMS-Schulen, Polytechn. Lehrgang, Nachmittagsbetreuung d. VS, Kindergarten, Sportförderung	686.600	1.519.400
3 Kunst, Kultur Musikschule, Ortsmusik, Ortsbildpflege	59.600	178.300
4 Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung Hauskrankenpflege, Altenehrung, , Sozialhilfeverbandsumlage	0	1.226.900
5 Gesundheit Sanitätsdienstbeiträge, Rotes Kreuz, Tierkörperbeseitigung, Natur- und Landschaftsschutz, Solar-, Photovoltaik u. Biomasseanlagen	0	42.600
6 Straßen- und Wasserbau, Verkehr Erhaltung der Gemeindestraßen u. Gräben	332.900	452.200
7 Wirtschaftsförderung Hagelabwehr, Besamungszuschüsse, Wegebauzuschüsse, Betriebsansiedlungen	34.400	82.900
8 Dienstleistungen Müllabfuhr, Aufbahrungshalle, Bauhof, Schneeräumung, Streudienst, Abwasserbeseitigung	852.600	1.257.900
9 Finanzwirtschaft Einnahmen aus Grund- und Kommunalsteuer, Bauabgabe, Ertragsanteile pro Einwohner aus dem FAG Landesumlage, Zuführung an den AOH	4.614.000	233.400
Summe	6.655.100	5.994.200

Investive Vorhaben	Euro
Gemeindeamt Söding-Sankt Johann Gemeindeamt Neubau	3.000.000
Volksschulen, Polytechnische Schule Anschaffung Schulausstattung, Sanierung des Turnsaales der VS Söding, Beteiligung diverser Vorhaben bei eingesprengelten Schulen	158.900
Kunst, Kultur Denkmalpflege, Festsaalsanierung	110.000
Straßenbau und -sanierung, Brückenherstellung Instandhaltungskosten, Hausnummernbezeichnung, Teilfinanzierung Schwarze Brücke	268.000
Schutzwasserbau Rückhaltebecken, Instandhaltungskosten	450.000
Fuhrpark, Bauhof Zusatzgerät für Unkrautvernichtung	45.000
Multi Modaler Knoten Errichtung einer E-Tankstelle beim Gemeindeamt Neu	182.400
Grundstückskauf	170.000

Finanzierungsvoranschlag und Investive Vorhaben

Die **operative Gebarung** erwirtschaftet im Finanzierungshaushalt einen positiven Geldfluss in der Höhe von 660.900,00 Euro. Mit den Zahlungsmittelreserven und den Rücklagen aus den Vorjahren werden folgende investive Vorhaben geplant.

Diese **investiven Vorhaben** werden durch den positiven Geldfluss in der operativen Gebarung (660.900,00 Euro), den Zahlungsmittelreserven und der Rücklage und den Bedarfszuweisungen (667.700,00 Euro) vom Land Steiermark finanziert. Die Aufnahme von Krediten ist im Jahr 2020 geplant. Ob alle Vorhaben auch realisiert werden, hängt vor allem von der Entwicklung der Gemeindeeinnahmen während des Jahres ab.

Wirf deinen Dreck nicht einfach weg



PAPIER

GLAS VER-PACKUNGEN

LEICHT VER-PACKUNGEN



METALL VER-PACKUNGEN



ALTTEXTILIEN



BIOABFALL



RESTMÜLL

HINEIN

HINEIN Alle Verpackungen aus Papier und Karton aber auch Papier und **Kartons** die keine Verpackung sind. Z. B.: Zeitungen, Illustrierte, Prospekte, Kataloge, Bücher, Hefte, Kuverts, Ordner, Brief-

und Schreibpa-

Papier aus dem

Schachteln (ge-

pier, sauberes

Haushalt,

faltet)

HINEIN Alle Verpackungen aus Glas, getrennt nach Weiß- und Buntglas. Z. B.: Flaschen und Gläser für Lebensmittel, Getränke, Kosmetika, Arzneimittel

HINEIN Alle Verpackungen aus Kunst- und Verbundstoff, textilem Material, Keramik, Styropor, Holz und Materialien auf biologischer Basis. Z. B.: Flaschen, Becher, Folien, Säcke, Vakuumverpackungen, Tiefkühlverpackungen, Getränkekartons, Blisterverpackun-

gen, Einwegge-

schirr

HINEIN Alle Verpackungen aus Metall. Z. B.: Getränkedosen, Konservendosen. Tierfutterdosen, Farb- und Lackdosen. Metalltuben, Metalldeckel, Deckelfolien, Schraubverschlüsse

HINEIN Tragbare und saubere Kleidung, unbeschädigte Taschen und Gürtel, Tisch- und Bettwäsche, Vorhänge, tragbare Schuhe (paarwei-

se gebündelt)

HINEIN Gemüseabfälle, Obstabfälle, trockene Lebensmittel, feste Speisereste, Eierschalen, Schnittblumen, Topfpflanzen, Kaffee- und Teesud mit Papierfil-

ter, Grasschnitt,

Laub und Äste

Asche (kalt), Blumentöpfe, Bürsten, Damenbinden, Eimer aus Kunststoff und Metall, Spiegel, Geschirr, Fensterglas, Glühbirnen, Kehricht, Kleintiermist, Katzenstreu, Kleinmetalle, Werkzeug, Knochen, Leder, verschmutztes Papier, Spielzeug, Staubsaugerbeutel, Tapeten, Windeln, kaputte Kleidung und Schuhe, verschmutzte nasse Textilien, Putzlappen, Schnei-

Bitte alle Verpackungen ohne Inhalt sammeln!

NICHT HINEIN

Kunststoffbeschichtetes Papier, verschmutztes Papier, Getränkekartons, Fotos, Tapeten

NICHT HINEIN

Glühbirnen, Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen, Cerankochfelder, Spiegel, Fensterglas, Bleikristallglas, Glasgeschirr, Steingut, Porzellan, Vasen, Windschutzscheiben

HINEIN

Kunststoffprodukte. Z. B.: Spielzeug, Bodenbeläge, Rohre, Blumentöpfe, Haushaltsartikel

🖸 NICHT HINEIN

Werkzeug, Drähte, Nägel, Fahrradteile, Karosserie- und Motorteile, Haushaltsartikel aus Metall, Wäscheständer

NICHT HINEIN

Kaputte Kleidung, verschmutzte, nasse Textilien, Schischuhe, Eislaufschuhe, Skater, Gummistiefel, Putzlappen und Schneidereiabfälle, Teppiche, Spielzeug, Stofftiere

HINEIN

Kunststoffsäcke, Knochen, Staubsaugerbeutel, Windeln, Asche, Katzenstreu und Kleintiermist, flüssige Speisereste wie Suppen, Saucen, Öle, Marinaden

NICHT HINEIN

dereiabfälle

Bioabfall, Bauschutt, Batterien, Elektro-Altgeräte, Energiesparlampen, Leuchtstoffröhren, Problemstoffe. Einweggeschirr, Verpackungen, brauchbare Alttextilien

PAPIER

GLAS VER-PACKUNGEN

LEICHT VER-PACKUNGEN

METALL VER-PACKUNGEN

ALTTEXTILIEN

BIOABFALL

RESTMÜLL

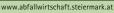


www.umwelt.graz.at













Jugendversammlung

Erste Jugendversammlung in Söding-St. Johann

Wo halten sich die Jugendlichen in Söding-Sankt Johann auf? Was tun sie in ihrer Freizeit und was wünschen sie sich für ihre Gemeinde? Diesen und noch mehr Fragen wurde bei der Erstversammlung nachgegangen.

Am 29.11.2019 waren vor allem Jugendliche, die sich beim alten Sportplatzgebäude der Gemeinde aufhalten, zur ersten Jugendversammlung ins Gemeindeamt eingeladen. Im Mittelpunkt stand die Frage, wie das Sportplatzgelände, welches ein beliebter Treffpunkt vieler BürgerInnen ist, in Zukunft genutzt werden soll. Der Aufenthaltsraum am Sportplatzgelände hatte dabei eine besondere Bedeutung, da er bereits seit einiger Zeit, vor allem vom Verein JUKS (Jugend- und Kulturverein Söding), für verschiedenste Veranstaltungen und Aktivitäten genutzt wird. Aber auch die nachfolgende Generation der jungen BürgerInnen soll davon profitieren. Wie genau und ob die Jugendlichen überhaupt Interesse daran haben, war bis dato nicht bekannt.

Bei Popcorn und Getränken galt es zu erfragen, welche Ideen die Jugendlichen für Söding-St. Johann haben und was sie sich



für ein gutes Leben in der Gemeinde wünschen. Mit Unterstützung vom Regionalen Jugendmanagement Steirischer Zentralraum, Streetwork Voitsberg und dem Verein JUKS wurden die Aufenthaltsorte, Freizeitbeschäftigungen und Wünsche der Jugendlichen für die Gemeinde gesammelt und gemeinsam Ideen für das Sportplatzgelände und dessen Nutzung entwickelt. Auch die Regeln, die am Gelände zukünftig für alle gelten sollen, legten die Jugendlichen gemeinsam fest.

Erstaunlich war einerseits die große Begeisterung, mit der die rund 20 anwesenden Jugendlichen viele, konstruktive Vorschläge hervorbrachten und andererseits, dass es sich dabei oft um kleine, verhältnismäßig einfach umzusetzende Dinge handelt, die das Sportplatzgelände und die Gemeinde generell, für sie attraktiver machen sollen.



Allein mit der Sammlung dieser Erkenntnisse ist es aber nicht getan. Deswegen wird bei einer weiteren Versammlung mit den Jugendlichen über die Umsetzung von Maßnahmen und Projekten diskutiert und Vorschläge konkretisiert.

Die Einladung zu diesem Treffen wird Bürgermeister Dirnberger an alle Jugendlichen der Gemeinde Söding-St. Johann rechtzeitig aussprechen.

G & P GmbH: Feierliche Eröffnung



Pfleger Juergen, Glarcher Isabella & Hermann

Eröffnung des neuen Zuund Umbaues der Firma G&P GmbH abgeschlossen

Nach nun mehr 18 Jahren G & P GmbH wurde im Frühjahr 2019 der Zu- und Umbau für die Erweiterung diverser Büro- und Ausstellungsflächen geplant und kurz darauf begonnen! Nach sechs Monaten Bauzeit wurden am 28. November 2019 die Büros und die neue moderne Ausstellung mit

einer kleinen Eröffnungsfeier eingeweiht. Durch die Erweiterung konnten zusätzlich vier Mitarbeiter im Team aufgenommen werden. Das Team der G & P GmbH besteht aktuell aus 26 Mitarbeitern.

Wir würden uns freuen, wenn auch wir für Ihre Fragen und Anliegen im Bereich der Sanitär- und Heizungsinstallationen behilflich sein können. *Ihr G & P GmbH-Team*



Wärme aus Holz – Strom aus Sonne

Informationsveranstaltung

"Erneuerbare Energie – unabhängige, kostengünstige und regional verfügbare Energiequellen nutzen"

Regionalenergie Steiermark veranstaltet in Kooperation mit der Gemeinde Söding-Sankt Johann, Gemeinde Krottendorf-Gaisfeld und der Marktgemeinde Mooskirchen sowie der Raiffeisenbank Lipizzanerheimat am Montag den 03.02.2020, mit Beginn um 19:00 Uhr im Pichlingerhof - Fam. Reisinger einen Informationsabend zum Thema "Wärme aus Holz - Strom aus Sonne".

Informieren Sie sich kostenlos über alle Möglichkeiten der Nutzung "Erneuerbarer Energiesysteme" und sichern Sie sich lukrative Landes- und Bundesförderungen für den Austausch von alten Öl-, Kohle- oder Kokskesseln.

Am Donnerstag den 06.02.2020 besteht weiters die Möglichkeit, beim kostenlosen Energieberatungstag im Gemeindeamt Söding-Sankt Johann von 13:00 bis 17:00 Uhr teilzunehmen.

Informationsabend

Montag, 3. Februar 2020, 19:00 UhrDer Pichlingerhof – Fam. Reisinger

Themen: Moderne Holzheizsysteme, Solarthermieanlagen, Photovoltaikanlagen, Stromspeichersysteme, Direktförderungen, Informationen

Nähere Informationen finden Sie unter www.regionalenergie.at oder unter Tel.: 03172/30 321-5672 sowie am Vortragsabend.













Steiermark-Card 2020



159 Ausflugsziele mit einer Karte

Auch für kommendes Jahr verspricht das Paket aus Gratis-Eintritten sowie 30 % Rabatt bei Bonuspartnern bunte und regionale Abwechslung.

Mit einem umfassenden Freizeiterlebnis-Angebot startet die Steiermark-Card in den Vorverkauf für 2020. Gratis-Eintritte bei 159 Ausflugszielen und Rabatte bei Bonuspartnern schnürt sie zu einem Paket, dessen Vorteile von April bis Oktober neugierig aufs Land machen. Der Gegenwert steigt, je öfter die Karte nach dem Erwerb genutzt wird: 1.300 Euro Ersparnis ergeben sich, wenn ein Erwachsener jeden enthaltenen freien Eintritt einmal in Anspruch nimmt – die 30 % Ermäßigung bei zahlreichen Bonuspartnern noch gar nicht eingerechnet.

Aber nicht nur Erwachsene profitieren von der Steiermark-Card. Ob Kind oder Senior, Familie oder Single, für jeden bietet sie abwechslungsreiches Programm: Natureindrücke und spannende Museen, Sport und Spaß, Kulinarik oder einfach nur Relaxen. Zahlreiche neue Ausflugszielepartner sind mit dabei, sieben allein in der Region Thermen- & Vulkanland Steiermark. Das Seerosenbad Kirchberg an der Raab gehört dazu, ebenso die Nostalgiewelt Posch und die Vinothek und Weinbaumuseum Klöch. Hoch im Kurs stehen auch Freizeit und Erlebnis, z. B. in der Wollwelt Steiner1888 am Fuße des Dachsteins oder tierisch am Alpakahof Mitterdorf.

"Anfassen erwünscht statt Berühren verboten" lautet sogar das Motto des Grazer CoSA-Center of Science Activities. Den Spaß ins Zentrum stellt die Pumpballaction am Schwarzl Freizeitzentrum, einer der neuen Bonuspartner, während die Felber Schokoladen Manufaktur oder DeVin Spirits im südoststeirischen Hatzendorf den Genussfaktor steigern. All das ist Teil eines bunten Angebots, in dem bewährte Favoriten, etwa das Klettern im AlmErlebnispark

Teichalm oder Krafttanken in steirischen Top-Thermen, nicht fehlen.

17.000 Mal wurde die Steiermark-Card heuer verkauft. 1.000 mehr sollen es 2020 sein, hofft Anita Klug, langjährige Mitarbeiterin und seit Juli neue Geschäftsführerin der gleichnamigen Marketing-Plattform. Noch attraktiver wird die Karte durch den Einsatz einer neuen Technikfirma. Konnte man sich bisher schon über Details und Ausflugsziele auf der Website www.steiermark-card.net informieren, so versprechen der neue Webshop und das Kundenportal weitere Vorteile, etwa Besuchsübersichten oder den Wegfall der Manipulationsgebühr, sollte man Ersatz für seine registrierte Steiermark-Card brauchen.

Informationen

www.steiermark-card.net



Sebastianikirche: Renovierung 2019



Reparaturen am Gebäude bzw. an der Dachhaut

Da die Dachziegel der Sebastianikirche über Jahrzehnte und -hunderte der Witterung ausgesetzt waren, kam es in der letzten Zeit vermehrt vor, dass Ziegel bei Wind und durch Schneedruck brachen und abrutschten. Der oft mit den Stürmen verbundene Starkregen verursachte erhebliche Feuchtigkeitsschäden an der Substanz des Bauwerkes. Die Reparaturen am Gebäude bzw. an der Dachhaut mittels Kranfahrzeug wurden für die Gemeinde immer kostenintensiver. Eine Neudeckung wurde unumgänglich, um bleibende Schäden vom Gebäude und Gefährdungen von Besuchern abzuwenden.

Denkmalschutz

Da die Sebastianikirche unter Denkmalschutz steht, mussten alle geplanten Arbeiten im Vorfeld mit dem Bundesdenkmalamt besprochen und schlussendlich auch bescheidmäßig genehmigt werden. Es hat mehrere Gesprächsrunden und Begehungen mit Bausachverständigen, Restauratoren und Tierschutzbeauftragten (wegen vermuteter Fledermausvorkommen im Dachstuhl) gegeben bis schlussendlich im Februar 2019 die Bewilligung der Arbeiten von Seiten des Bundesdenkmalamtes erteilt wurde. Durch die Bemühungen von Bgm. Erwin Dirnberger war es möglich geworden von der ursprünglichen Forderung, einer unregelmäßigen Durchmischung mit den alten Handschlagziegeln, abzusehen und das Hauptdach mit neuen Taschenziegeln aus Ton in zwei verschiedenen Längen einzudecken.

Gemeinderatsbeschluss und Renovierungsstart

Im März 2019 wurde im Gemeinderat der mehrheitliche Beschluss gefasst, für dieses Renovierungsvorhaben 100.000 Euro bereitzustellen. Unmittelbar nach dem Gemeinderatsbeschluss fand die erste Baubesprechung mit den Professionisten vor Ort statt. Im April 2019 erfolgte die formale Freigabe der Renovierungsarbeiten durch das Bundesdenkmalamt und es wurde umgehend mit dem Eingerüsten, Abdecken und Abräumen des Dachbodens begonnen. Neben den Dachdecker- und Spenglerarbeiten wurden diverse Zimmereiarbeiten durchgeführt. Ein schadhafter Sparren des Hauptdaches wurde entsprechend der Vorgabe des Bundesdenkmalamtes mit dem Sparren eines alten Wirtschaftsgebäudes ersetzt und mit Holznägeln verbaut. Einen besonderen Fall stellte die an die Kirche angebaute Kreuzkapelle dar. Bei der Abdeckung zeigte sich, dass der Einsturz des Dachstuhls nur mehr eine Frage der Zeit gewesen wäre. Er musste vollständig erneuert werden.

Erneuerung der Fassade

Im Juni erfolgte dann die Bemusterung der Fassadenfarbe. Man hatte sich dazu entschlossen, aufgrund des vorhandenen Gerüstes die in die Jahre gekommene Fassade der Kirche neu zu machen. Der Putz wurde mit einer Sinterwassergrundierung gefestigt. Nach dem Verspachteln der Oberflächen wurde eine Kalkmilch aufgetragen, die laut restauratorischer Befundung auch historisch Anwendung gefunden haben dürfte. Die Fassadengliederung wurde durch farbige Schattenstriche neugestaltet. Das Haupttor wurde hell lasiert. Die Schlösser der Tore wurden mechanisch generalüberholt, sandgestrahlt, grundiert und neu lackiert.

Pressekonferenz

Im Juli fand eine Pressekonferenz über den Baufortschritt mit regionalen Tageszeitungen statt. Im September wurde das Traufenpflaster durch die Kirchengemeinschaft St. Sebastian neu verlegt, sowie die Erdarbeiten und das Verlegen von Rollrasenbahnen in Eigenregie durchgeführt. Den Abschluss der Arbeiten bildete die umfassende Renovierung des Kriegerdenkmales, das ohne Verzug zu Allerseelen feierlich gesegnet werden konnte.

Beteiligte Firmen bei der Renovierung 2019

- Dachdecker- und Spenglerarbeiten,
 Fa. Altenburger (Voitsberg)
- Gerüstbau, Fa. Dietz (Weißkirchen an der Traun, Söding)
- Malerarbeiten,
 Fa. Ehgartner (Neumarkt)
- Steinmetzarbeiten,
 Fa. Reinisch (Schwarzautal)
- **Steinreinigung,** Fa. Relax (Söding)
- Zimmererarbeiten,
 Fa. Lemsitzer (Mooskirchen)



Veranschlagt waren für das Gesamtprojekt 200.000 Euro, die nicht überschritten wurden – die Bausumme lag bei 195.571,84 Euro. Den Großteil der Finanzierung übernahm mit 100.000 Euro die Gemeinde Söding-Sankt Johann, davon 50.000 Euro in Form von Bedarfszuweisungsmitteln des Landes Steiermark. Dank an den Gemeinderat für die Bereitstellung der finanziellen Mittel und an Bgm. Erwin Dirnberger für die tatkräftige Unterstützung während der gesamten Umsetzungsphase. Weitere finanzielle Unterstützung kam von der Pfarre Mooskirchen mit 20.000 Euro und dem Bundesdenkmalamt mit 21.100 Euro. Eine Subvention aus dem Revitalisierungsfonds des Landes Steiermark ist zugesagt. Die restlichen Kosten wurden von der Kirchengemeinschaft St. Sebastian aufgebracht. Besonders positiv war die Spendenaktion mit Schwerpunkt Haussammlung mit einem Ergebnis von 44.740,59 Euro, wofür der Bevölkerung größter Dank gebührt. Die freiwilligen Helfer der Kirchengemeinschaft haben zudem ca. 600 Arbeitsstunden unentgeltlich in dieses Projekt eingebracht.

Bewahrung eines Kulturjuwels

Neben den Messen im Jahreskreis und der traditionellen Prozession am Peter & Paulfestsonntag besuchen jedes Jahr zahlreiche Wallfahrer dieses Gotteshaus. Als Hochzeitskirche gewinnt sie immer mehr an Beliebtheit. Sie ist mittlerweile weit über unsere Grenzen hinaus bekannt. Die markante Anhöhe, der "Kirchenriegel", ist ein Ort der Zusammenkunft und des Gesprächs. Das ganze Jahr über wird in der Sebastianikirche für Verstorbene gebetet. Gemeinsam ist es uns gelungen "unser" Kulturjuwel weiter zu bewahren – ein aufrichtiges Vergelt's Gott.

Für die Kirchengemeinschaft St. Sebastian **Kirchenpropst Bernhard Windisch**





Vorankündigung

Am **2. August 2020** wird es ein Riegelfest anlässlich der abgeschlossenen Renovierung geben, zu dem die ganze Bevölkerung herzlich eingeladen ist!

Neueröffnung: Spiti Immobilien

Neueröffnung in Söding-St. Johann zum 10-Jahres-Jubiläum

Das Unternehmen Spiti Immobilien GmbH hat zum 10-Jahres-Jubiläum einen neuen Standort in unserer Gemeinde bezogen. Neben dem Voitsberger WKO-Regionalstellenleiter Gerhard Streit gratulierten auch Bgm. Engelbert Huber und Bgm. Erwin Dirnberger der Leiterin der Hausverwaltung Frau Petra Schaffler und Immobilientreuhänderin Andrea Glanz-Raidl zur Eröffnung und zum zehnjährigen Firmenjubiläum.

Die Gemeindevertretung gratuliert sehr herzlich.





Die Nachbarschaftshilfe der Gemeinde sucht noch Menschen, die bereit sind anderen Menschen zu helfen.

Das sind meist ganz kleine Dinge wie Besuche, ein Essen vorbeibringen, zum Arzt führen oder gemeinsam einkaufen oder ins Café-Haus gehen. Vor allem in der Adventszeit ist das eine wertvolle und bereichernde Tätigkeit.

Wer immer sich gerufen fühlt, nehmt bitte Kontakt mit Koordinator Martin Scheid auf unter Tel.: 0680/50 40 541.

Goldene Medaille

Goldene Medaille für Verdienste um die Republik Österreich

In der Aula der alten Universität Graz verlieh LH Hermann Schützenhöfer am 26. November 2019 in einem Festakt die Bundesauszeichnungen und Berufstitel an verdiente Persönlichkeiten.

Hauptbrandmeister (HBM) Herbert Schreiner von der FF Söding wurde im Beisein von LAbg. Bgm. Erwin Dirnberger, Oberbrandrat Christian Leitgeb, den Feuerwehrkameraden der FF Söding, sowie seiner Familie, mit der "Goldenen Medaille für Verdienste um die Republik Österreich" ausgezeichnet. Im Jahr 1982 wurde Herbert Schreiner Mitglied der FF Söding. Zielstrebig hat er immer wieder an Aus- und Weiterbildungen teilgenommen und sein berufliches Fachwissen als Chefinspektor bei der Kriminalprävention unter anderem auch bei der



Grundausbildung für junge Feuerwehrkameradinnen und Feuerwehrkameraden auf Abschnitts- und Bereichsebene, sowie bei diversen Schulungen weitergegeben.

Die Gemeinde Söding-Sankt Johann aratuliert sehr herzlich zu dieser hohen Auszeichnung und wünscht weiterhin viel Freude und Gesundheit!

Narren sind los!

Narrenwecken im **Kaiserreich Kainachtal**

Die 5. Jahreszeit wurde traditionell von der Faschingsrunde Ligist unter der Führung seiner kaiserlichen und königlichen Hoheit Gerhard I., eingeläutet. Im Rahmen der Inthronisationsfeier konnte "Seine Hoheit"

seine Fürsten: Bgm. Josef Birnstingl, LAbg. Bgm. Erwin Dirnberger, Bgm. Johann Feichter, Bgm. Franz Feirer, Bgm. Engelbert Huber, Bgm. Engelbert Köppel, Bgm. Johann Nestler, Bgm. Bernd Osprian, Vzbgm. Kurt Christof und Hermelinde Sauer im Gasthaus Gangl begrüßen.

Humoristisch erstatteten die Bürgermeister über die Gemeindegeschehnisse Bericht und übergaben widerstandslos den Schlüssel an seine kaiserliche und königliche Hoheit Gerhard I., der daraufhin die Bürgermeister bis Aschermittwoch in den politischen Ruhestand schickte. Termine für die Sitzungen



Amtsübergabe an Kaiser Gerhard I.

- Freitag, 21.02.2020 Beginn: 20:00 Uhr
- Samstag, 22.02.2020 Beginn: 20:00 Uhr
- Sonntag, 23.02.2020 Beginn: 17:00 Uhr

Kartenreservierungen

Gemeindeamt Ligist Fr. Kohlbacher Ulrike Tel.: 03143/22 29-11

Am Faschingdienstag (25.02.2020) findet das große Faschings OpenAir am Ligister Marktplatz statt.

Kinderkrippe St. Johann o.H.

Wir sind wieder zurück in St. Johann und haben es uns schon so richtig gemütlich gemacht! Recht herzlich möchten wir uns bei Herrn Erwin Dirnberger und dem gesamten Team der Gemeinde Söding-St. Johann bedanken.

In diesem Jahr liegt unser Schwerpunkt bei der Bildungskooperation mit den Eltern. Es wurde schon einige Kekse gebacken und der Adventkranz gebunden. Auch nach unserem Laternenfest wurde anschließend noch viel Zeit in der Krippe verbracht. Nicht nur in unserem Garten ist es Schritt für Schritt vorangegangen, sondern auch unser Kleinster hat Schritt für Schritt gehen gelernt. Wir freuen uns schon sehr auf ein abenteuerliches Jahr 2020 und wünschen allen eine besinnliche und entspannte Weihnachtszeit.































Kindergarten Söding

Liebe Leser! Bald ist es Weihnachten! Unsere Kinder bereiten sich mit Geschichten, Liedern und Sprüchen auf den Nikolaus und das Weihnachtsfest vor. Wir versuchen, Stress zu vermeiden und ein besinnliches Miteinander spürbar zu machen. Das gemeinsame Spiel und Zeit für den Anderen, stehen im Mittelpunkt. Werte, wie Freundschaft und Familie sind uns wichtig und werden gelebt. Denn was uns ewig bleibt, sind schöne Erinnerungen.



Erntedankfest in der St.Sebastian Kirche



Wir machen unsere eigenen Kratzelbilder



Eine Laternen entsteht: Wachskreide reiben



Das Kratzelbild ist fertig



Adventkranz binden



Die Kreide mit dem Föhn schmelzen



Mein Papa liest uns vor!



Projektabschluß: Popolina



Christbaum schmücken



Unser Laternenfest



Theaterbesuch: Die Froschkönigin

Kindergarten St. Johann o.H.













Wir erleben auch die dunkle Zeit







Alles rund um unser Lichter- und Laternenfest













BärenSicher - BärenStark - Sicherheitsprojekt



O Tannenbaum

Mein kleines Licht

Du kleines Licht du leuchtest fein, du schenkst uns deinen warmen Schein. Du flackerst leicht und leuchtest sacht. Du gibst uns Licht auch in der Nacht. Du leuchtest wie ein kleiner Stern. Du kleines Licht, ich hab' dich gern.

In diesem Sinne wünschen wir euch viele kleine Lichter in der Weihnachtszeit, besinnliche Stunden und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Volksschule St. Johann-Köppling

Das Schuljahr ist erst wenige Monate alt, trotzdem konnten die Schülerinnen und Schüler der Volksschule St. Johann-Köppling schon zahlreiche schulbezogene Veranstaltungen durchführen.

1. Klassen

- 1. Ein besonderer Gast besuchte uns am Welttierschutztag.
- Am Welternährungstag erfuhren wir von den Seminarbäuerinnen Interessantes über unsere Lebensmittel.
- Einen lehrreichen Vormittag verbrachten wir zusammen mit einem Förster im Wald.
- Frau Zelle vom Verein Schultüte nahm uns mit auf eine spannende Reise in das Entenland, um uns Mathematik auf lebendige Weise näher zu bringen.
- 5. Immer der Nase nach besuchten wir einen Duftworkshop und konnten dort richtig gut durchatmen.
- 6. Partnerlesen mit unseren Freunden aus der 4. Klasse gab es auch.
- Zusammen mit der Bärenburg Graz widmeten wir uns dem Thema Kindersicherheit. Nachdem wir uns mit unseren Lehrerinnen darauf vorbereiteten hatten, besuchte uns

der Sicherheitsbär mit der Clownin Popolina in der Schule.

2. Klassen

- 8. Der 6. November stand ganz im Zeichen der Medien, da wir zuerst die Antenne Steiermark und gleich darauf die Kleine Zeitung besuchten. Nicht nur für uns, auch für unsere Begleiter war es sehr interessant zu erfahren, was im Studio eines Radiosenders vor sich geht und wie eine Zeitung entsteht.
- Bei einem Besuch auf einem Reiterhof hatten wir die Möglichkeit sehr viel Wissenswertes über den Umgang mit und rund um die Pflege von Pferden zu erfahren.

3. Klassen

- Wir nützten das schöne Wetter Ende Oktober und wanderten zur Lebenshilfe Söding um anschließend miteinander zu jausnen und zu musizieren.
- 11. Der Workshop von Frau Trinker brachte uns die Welt der Düfte näher.
- 12. Einen Vormittag nutzten wir, um uns in Söding eine Vorstellung des Mezzanin-Theaters anzusehen.

4. Klassen

- 13. Nachdem alle die Fahrradprüfung bestanden haben, können einige von uns schon selbstständig die Gegend mit dem Rad erkunden.
- 14. Da für uns die Zeit in der Volksschule in diesem Schuljahr zu Ende geht, informieren wir uns schon über weiterführende Schulen wie zum Beispiel am Tag der offenen Tür in der NMS Krottendorf.
- 15. Kekse dürfen in der Vorweihnachtszeit nicht fehlen, sie zusammen mit den Bewohnerinnen und den Bewohnern der Lebenshilfe Söding zu backen war eine besondere Freude.

Theatervorstellung

 Die Schülerinnen und Schüler aller Klassen besuchten am 3. Dezember die Theatervorstellung "Felicitas Kunterbunt" in der NMS Stallhofen.

Neuer Spielplatz

 Seit Schulbeginn verbringen wir unsere freie Zeit liebend gerne auf dem neu gestalteten Spielplatz. Vielen, herzlichen Dank dafür.











Volksschule Söding

Schullandtage am Appelhof

Bereits im Herbst fuhren wir, die vierte Klasse, anlässlich unserer Projekttage auf ein Abenteuercamp zum Appelhof. Es war lustig, aufregend und abwechslungsreich. Wir konnten schwimmen, klettern, einen Fluss überqueren, eine Nachtwanderung unternehmen, Spielplätze und die Seilrutsche ausprobieren und die Tage mit unseren Freundlnnen genießen. Auf dem Heimweg besichtigten wir noch den Erzberg. Mit vielen schönen Erinnerungen kamen wir nach vier Tagen gesund und munter wieder zuhause an.









Lehrausgang zum Animal-Trainingscenter

Die Kinder der 1. und 2. Klassen der VS Söding verbrachten einen lehrreichen Vormittag mit Tieren im Animal-Trainingscenter.





Welternährungstag

Anlässlich des Welternährungstages kam Frau Anita Lackner mit einem Korb regionaler Lebensmittel zu uns in die ersten Klassen und erzählte uns viel über diese Produkte. Im Zentrum stand das Ei. Wir bereiteten uns auch eine köstliche Eierspeise zu – mmmh war die Lecker!



Ausflug in den Wald

Die 3. Klasse entdeckte bei einem spannenden Lehrausgang unseren Wald. Es wurden Baumstämme vermessen, Blätter und Früchte gesammelt, sowie ein kleiner Bach erkundet. Sogar ein paar Schwammerl haben wir gefunden.





Adventeinsingen

Unsere 3. und 4. Klassen gestalteten auch in diesem Jahr das Adventeinsingen in der Sebastianikirche mit und stimmten uns ein auf die schönste Zeit im Jahr.



Nordic Walken

Immer wieder erfreuen sich die Kinder der 2. Klasse in der VS Söding an den Walkingstöcken, die uns der Elternverein gekauft hat.



Bärensicher – bärenstark

Im November nahmen die beiden 1. Klassen am Projekt "Bärensicher – bärenstark" vom Verein "Großen schützen Kleine" teil. Dabei lernten die Kinder, wie sie sich selbst am besten schützen können und somit die Basics über Gefahren und Unfallverhütung. Am 26. November fand dann die Abschlussveranstaltung mit Clownin Popolina statt, die alles Gelernte noch einmal auf Lustige Art und Weise mit den Kinder wiederholte.







Einladung zu den Tagen der offenen Tür der HTL – BULME in Graz-Gösting

am 24. Jänner 2020 von 14:00 – 19:00 Uhr und am 25. Jänner 2020 von 9:00 – 13:00 Uhr

Wir zeigen unser gesamtes Ausbildungsspektrum und präsentieren das erreichbare Ausbildungsniveau anhand von Diplomarbeiten.

Die HTL – BULME bietet für Jugendliche ab 14 Jahren, Erwachsene mit und ohne Facharbeiterausbildung, Maturantinnen und Maturanten eine EU anerkannte Ingenieurausbildung kostenfrei an.











Die Abteilungen

Elektronik, Elektrotechnik, Maschinenbau und Wirtschaftsingenieurwesen mit ihren jeweiligen Vertiefungen bilden in der Tages- und Abendschule in verschiedenen Studienzweigen aus.

Bitte informieren Sie sich bei: HTL – BULME 8051 Graz, Ibererstraße 15 – 21, www.bulme.at

NMS Krottendorf-Gaisfeld

ms

Tag der offenen Tür

newspaper Auch in diesem Jahr fand an unserer Schule wieder der Tag der offenen Tür statt. Die SchülerInnen der umliegenden Gemeinden Ligist und St. Johann besuchten unsere Schule und lernten den Unterricht sowie die Räumlichkeiten besser kennen. An vielen verschiedenen Stationen konnten die VolksschülerInnen ihr Wissen beweisen, Erinnerungsstücke basteln und sportlich austoben. Die SchülerInnen wurden von den SchülerInnen der 4. Klassen von Station zu Station begleitet. Den Spaß und die Freude am Lernen konnte man den Kindern deutlich ansehen. Wir freuen uns einige von den BesucherInnen im nächsten Schuljahr als SchülerInnen willkommen heißen zu dürfen.













Boysday

Dieses Jahr wurden wieder 12 Schüler der 7. Schulstufe der NMS Krottendorf ins LKH Weststeiermark im Rahmen des Boysday eingeladen, um die verschiedenen Berufe genauer kennen lernen zu können. Erstmals im Programm war die Besichtigung des Kellers des LKHs mit der Haustechnik. Sehr interessiert zeigten sich die Burschen auch beim Ausprobieren der diversen Hilfsmittel im Bereich der geriatrischen Mobilisation. Das Highlight war aber der Besuch im Gipszimmer, das einige Schüler bereits im Ernstfall auch kennengelernt hatten. Dieses Mal durften sie selbst probieren, einen Gips anzulegen.









Zeitzeugin Gertraud Fletzberger

Im Rahmen vom fächerübergreifenden Unterricht in Deutsch und Geschichte machten sich die SchülerInnen der 4. Klassen mit ihren Lehrpersonen am 5. November auf den Weg nach Graz und besuchten dort den Vortrag der Zeitzeugin Gertraud Fletzberger. Die Zeitzeugin berichtete über ihr Leben in der Zeit des Nationalsozialismus. Sie war eines von drei Kindern mit einem jüdischen Vater und einer arischen Mutter. Die Schwedische Israelmission in Wien verhalf den drei

Kindern zu einer Ausreise von Österreich nach Schweden. Frau Fletzberger war in Schweden eine Ausländerin und erklärte den SchülerInnen was dieser Stempel zu bedeuten hat. Sie verwies auf die nahe aktuelle Kriegssituation und auf Flüchtlinge, die in Österreich überleben wollen. "Die heutige Zeit kann nur von denjenigen verstanden werden, die die Vergangenheit verstehen. Wir sind für das Heute und den Morgen verantwortlich." Ihre ÜberLebensgeschichte prägte sich bei den Schülerinnen und Schülern der NMS Krottendorf-Gaisfeld ein.

Berufsorientierungslauf an der NMS Krottendorf am Freitag, dem 7. Februar 2020

Am 7. Februar wird an der Neuen Mittelschule Krottendorf der **BerufsOrientierungsLauf** der Steirischen Volkswirtschaftlichen Gesellschaft, Projekt BerufsFindungsBegleitung, stattfinden. Wir laden einige regionale Betriebe und Institutionen zu uns an die Schule ein und es findet eine eigene kleine Bildungsmesse im Turnsaal statt. Im Zuge eines Wettbewerbs testen die Betriebe das fachliche Wissen sowie die soziale Kompetenz der SchülerInnen. Dazu müssen die SchülerInnen verschiedene praktische Aufgaben der Unternehmen und Institutionen lösen. Das Team mit den meisten Punkten, entscheidet den Wettbewerb für sich!

Wir freuen uns über regen Besuch und laden an diesem Tag andere SchülerInnen von auswärts ebenfalls herzlich ein, sich ein Bild von unserer Schule und dem BerufsOrientierungsLauf zu machen!

Musikschule Ligist



Einstimmen in den Advent

Weihnachten steht ja bald vor der Tür

und somit gibt es auch in der Musikschule so einiges zu tun. Am 29. November 2019 fand die alljährliche Veranstaltung des Kulturausschusses Ligist "Einstimmen in den Advent" in Zusammenarbeit mit der Volksschule und der Musikschule Ligist statt. Die Kinder durften ihre Darbietungen vor voll besetztem Saal präsentieren. Neben sehr schönen adventlichen Gedichten gab es ganz tolle Lieder sowie Rollenspiele zu sehen. Als Belohnung für ihren Auftritt bekam ein jedes anwesende Kind von der Gemeinde Ligist bzw. dem Elternverein der Musikschule ein gratis Getränk zum Abschluss.







Weitere Veranstaltungen

Weiters wurden auch heuer wieder die Adventsonntage in Ligist und ein Sonntag in der Kirche in Söding-St. Johann mitgestaltet. Neben diesen Auftritten waren wir auch beim Ligister Christkindlmarkt, der Adventkranzsegnung in der Volksschule und bei diversen Weihnachtsfeiern musikalisch vertreten.

Zwei ganz gemütliche, besinnliche Abende wurden in der Bäckerei "Pan Del Dia" gestaltet. Unter dem Motto "Auf Weihnnacht'n zua" gab es adventliche Texte und die dazu passende Musik zu hören.

Frohe Weihnachten

Ich wünsche auf diesem Wege allen Schülerinnen und Schülern sowie allen Eltern eine schöne besinnliche Weihnachtszeit, frohe Festtage und für das Jahr 2020 viel Glück und Gesundheit.



Ortsmusikkapelle St. Johann o.H.



Einzigartige Klangwolke im Stift Rein

Am 26.10.2019 fand im Stift Rein, dem ältesten

Zisterzienserstift der Welt, das sogenannte Stifterfest zum 890. Todestag von Markgraf Leopold (gest. 26.10.1129) statt. Mit den zahlreichen Besuchern feierte Abt Philipp Helm in der Basilika von Stift Rein den Festgottesdienst. Die anschließende Klangwolke zu Ehren des 1. Landesherrn der Steiermark wurde in diesem Jahr vom Musikbezirk Voitsberg musikalisch gestaltet. Die Ortsmusikkapelle St. Johann ob Hohenburg und die Musikkapelle Södingtal hatten in diesem Jahr die wundervolle Aufgabe mit imposanten musikalischen Klängen die Basilika zu erhellen. Unter der Leitung von Kapellmeisterin Carina Sammer-Jandl (Musikkapelle Södingtal) zauberten beide Musikkapellen die Freude des Nationalfeiertages in die Herzen der Besucher. Die Feier ließ man dann im





Stiftshof bei leckerer Klostersuppe, dem sogenannten Leopoldibrot und bei wunderbaren Marschmusikklängen beider Musikkapellen unter der Leitung von unserem Kapellmeister Manuel Tauber gemeinsam ausklingen. Wir Musiker/innen durften uns anschließend noch über eine ausführliche und interessante Stiftsführung freuen. Diese Spezialführung eröffnete uns an diesem Tag ein von außen unsichtbares,





mittelalterliches Rein. Die gotische Kreuzkapelle, der Gang durch die Stiftsbibliothek, die Grabstätte von Markgraf Leopold und vor allem die renovierte Basilika, die mit ihren einzigartigen Malereien und Fresken in ihrer ganzen barocken Pracht strahlt, waren nur einige Höhepunkte bei dieser Führung. Besonders bedanken möchten wir uns noch bei Pater Mag. August Janisch für einen für uns Musiker/innen unvergesslichen Tag.



Weihnachtskonzert 2019

Unser Höhepunkt des Jahres 2019 war wie immer unser traditionelles Weihnachtskonzert in der Mehrzweckhalle der Volksschule St. Johann ob Hohenburg. Nach intensiver Probenarbeit konnten wir unser zahlreiches Publikum gleich zweimal mit einem abwechslungsreichen Programm erfreuen. Ein musikalisches Feuerwerk aus

Walzer, Polka, modernen Rhythmen und traditioneller Blasmusik wurden von uns dargeboten. Ebenso durften wir noch einmal die einzigartige musikalische Klangwolke über die Entstehung der Steiermark zum Besten geben. Ein herzliches Dankeschön an die Pfarrbevölkerung und an alle Besucher unseres Konzertes für die Spendenbereitschaft.

Vorschau Turmblasen

Wie jedes Jahr findet am 24. Dezember um 21:00 Uhr vor der Kirche das Turmblasen der Ortsmusikkapelle St. Johann ob Hohenburg statt. Nicht nur weihnachtliche Klänge werden die Herzen der Pfarrbevölkerung erfreuen, sondern auch der Duft von Tee, Punsch und Glühwein, mit der wir Musiker wieder alle Besucher der Christmette verwöhnen dürfen.

Terminvorschau 2020

"Tag der Blasmusik": 25. April 2020

- "Dämmerschoppen": 14. August 2020
- "Weihnachtskonzert": 12. Dezember 2020



Freiwillige Feuerwehr Söding



Unfall auf der Adeg Rampe

Die auf die L301 in Söding mündende "Adeg Rampe" wurde erneut Schauplatz

eines Verkehrsunfalles. Aufgrund einer Vorrangverletzung kollidierten hier am Dienstag, dem 17. September 2019, zwei PKW. Beim Zusammenstoß wurde ein Insasse leicht verletzt. Dieser musste von den Einsatzkräften des Roten Kreuzes versorgt und in ein Krankenhaus gebracht werden. Die Kameradinnen und Kameraden der FF Söding sicherten währenddessen die Unfallstelle ab.







Baum auf Stromleitung gestürzt

Ein umgestürzter Baum riss am Dienstag, dem 5. November 2019, eine Stromleitung in der Dobleggerstraße nieder. Die noch unter Spannung stehende Stromleitung musste von der Energie Steiermark abgeschalten werden. Die Kameradinnen und Kameraden der FF Söding sicherten währenddessen die Straße ab und entfernten im Anschluss den Baum.



Friedenslicht der FF Söding

Die FF Söding wird am **24. Dezember** das Friedenslicht an alle Haushalte im **Gemeindegebiet Söding austragen.** Das Friedenslicht kann alternativ auch ab **08:00 Uhr im Södinger Rüsthaus** abgeholt werden.



Das herrliche Wetter am 26. Oktober 2019, animierte wieder zahlreiche Wanderer und Läufer zur Teilnahme am Södinger Fitmarsch. Der Start- und Endpunkt der Rundwanderung war auch heuer wieder das Rüsthaus in Söding. Ausgehend vom Rüsthaus starteten ab 09:00 Uhr die ersten Wanderer und ab 10:00 Uhr die Läufer in Richtung des Schlosses Söding. Von dort verläuft die knapp 14 Kilometer lange Rundwanderung über Hitzendorf und wieder retour vorbei an 5 Schlössern, darunter die Schlösser Söding, Tausendlust, Altenberg, Schütting und Alt-Reiteregg. Für Stärkung während der Wanderung war natürlich auch gesorgt: An Labestationen boten die Södinger Gemeindemitarbeiter Essen und Getränke an alle Teilnehmer an. Passend zur Jahreszeit wurden auch gebratene Kastanien und Sturm von den Södinger Kameradinnen und Kameraden am Sportplatz Söding verkauft.

Anschluss an die Wanderung sorgte die Ortsmusikkapelle Söding im Rüsthaus für Stimmung. Auch eine Preisverlosung sowie eine Siegerehrung durch die Gemeinde Söding stand wieder am Programm. Die Bewirtung im Rüsthaus übernahmen die Kameradinnen und Kameraden der FF Söding.





Freiwillige Feuerwehr Hallersdorf



Veranstaltungen

Tolle Stimmung beim diesjährigen Herbstfest

Ein wunderschöner Herbsttag mit viel Sonne und guter

Stimmung, so war das heurige Herbstfest der FF Hallersdorf wieder ein toller Tag. Eine besonders gute Küche sowie ein perfektes Service durch unsere FF-Damen und Mitglieder haben die Gäste bei gemütlicher Stimmung bis in den späten Abend genossen. Wir möchten wir uns bei den zahlreichen Besuchern sehr herzlich bedanken und freuen uns schon heute auf ein Wiedersehen am 25. Oktober 2020 beim nächsten Herbstfest.

10 Jahre Einsatz für Kinder

Die gesamte Mannschaft der FF Hallersdorf bedankte sich im Namen der vielen Kindern bei unserem Viktor Fastian für 10 Jahre Kinderspielplatz beim Herbstfest.

2. Platz für die FF-Mannschaft im Stockschießen

Beim diesjährigen Gemeindeturnier Finale konnten unsere Kameraden den tollen 2. Platz belegen. Die gesamte Mannschaft gratulierte unseren Stockschützen sehr herzlich.



Herbstfest



10 Jahre Einsatz für Kinder



Stockschießen

Einsätze

Straßenreinigung

Im Oktober musste die FF Hallersdorf einige Male die Straßen in und um das Ortsgebiet reinigen, da diese auf Grund der Erntemaschinen und durch Straßensanierungen stark verschmutzt wurden.

Insektenbekämpfung

Durch die spätsommerlichen Temperaturen im Oktober war es nicht verwunderlich, dass wir im November noch zu Insektenbekämpfungen gerufen wurden. Die größte Plage waren dabei Hornissen und Wespen, welche bei Dämmerung und künstlichen Licht bei Hausbewohnern zum Problem wurden.



Straßenreinigung



Insektenbekämpfung

Spende Autohaus Gspandl

Das Kommando bedankt sich recht herzlich bei GF Thomas Scholze vom Autohaus Gspandl für die großzügige Spende im Zuge der Übergabe des Mannschaftstransportfahrzeuges.



Übungen/Bewerbe

Jahresabschlussübung in der Wehr

In einer großen Mannschaftsübung wurde am 23. November die Vielseitigkeit im Einsatz in verschiedenen Szenarien beübt. Es wurde die Bergung nach einen PKW – Unfall und die anschließende Versorgung von Verletzten sowie eine Brandeinsatz mit Löschwasserversorgung in schwierigem Gelände als Übungsziel festgelegt. Die Übungsleiter LM Bernd Ofner, LM Thomas Pirstinger und LM Christian Lederer konnten ein gutes Feedback aus der Mannschaft bei der Abschlussbesprechung einholen. Nach einer kleinen Jause im Rüsthaus bedankte sich das Kommando

nochmals bei der gesamten Mannschaft für die vielen geleisteten Stunden im Interesse der Öffentlichkeit und konnte ein sehr zufriedenstellendes Übungsjahr abschließen.



Grundausbildung mit besten Leistungen

Am 12. Oktober 2019 haben fünf Feuerwehrkameraden von unserer Wehr den letzten Teil der Grundausbildung der Landesfeuerwehrschule in Lebring abgeschlossen. Nach der Computerprüfung wurde mit großem Interesse die Ausbildung an den Stationen Entstehungsbrandbekämpfung, Strahlrohre, Schaum und Rettungsgeräte absolviert. Das Kommando gratulierte Sebastian Dobos, Christian Felbermaier, Christoph Gruber, Lukas Klug und Markus Scholze zur Ausbildung unter OLM d.V. Edwin Stifter und bedankte sich für die Bemühungen in unserer Wehr.

Abschnittsanitätstag 2019 in Gaisfeld

Einige KameradInnen unserer Feuerwehr konnten bei der Abschnittssanitätsschulung ihr Können und Wissen im Bereich der Sanität unter Beweis stellen. In einem Mix aus Theorie und Praxis wurden die wichtigen Handgriffe im Sanitätsbereich für bevorstehende Einsätze mich Fachexperten beübt. Zugleich wurde in einem Vortrag über die Gefahr von CO-Vergiftungen bei Einsätzen von Oberärztin Astrid Preininger besonders darauf eingegangen.

Gemeinsame Jugendübung

Am 06.10.2019 fand zum zweiten Mal die gemeinsame Jugendübung mit den Feuerwehren Hallersdorf, Köppling und Söding statt. Nach dem ersten Teil der Übung, das Funken, wurden die Jugendlichen zu fiktiven Einsätzen geschickt. Der 2. Teil bestand aus der Übung: "Vermisste Person im Ortsteil Hallersdorf auf Höhe Kainach". Im 3. Teil wurden die eingesetzten Feuerwehren zu einem Verkehrsunfall mit zwei eingeklemmten Personen, in Söding und anschließend zu einen Holzstapelbrand in St. Johann alarmiert. Nach einem spannenden und aufregenden Tag wurde die Jugend mit ihren Betreuern noch von der Gemeinde auf eine Pizza eingeladen. Großer Dank an Thomas Fuchs der mit den anderen FF-Jugendbetreuern hier wieder einmal tolle Arbeit geleistet hat.

FF-Jugend holte sich Gold

Am 09.11.2019 legten 5 Jugendliche die Prüfung zur "kleinen Feuerwehrmatura", das Feuerwehrjugendleistungsabzeichen in Gold in Lebring ab. Dieser Bewerb bildet zu gleich den Abschluss der Jugendausbildung und schafft eine optimale Ausbildung für den Einstieg in den aktiven Feuerwehrdienst. Die gesamte Feuerwehr gratulierte Agota Müller, Katharina Gruber, Katharina Semlitsch, Victoria Semlitsch und Tobias Macher, zu dieser fehlerfreien Prüfung. Die FF-Jugend sowie das Kommando bedanken sich bei LM Georg Dirnberger und OLM Renate Stohandl für die tolle Unterstützung in der Prüfungsvorbereitung.



Grundausbildung mit besten Leistungen



Abschnittsanitätstag 2019 in Gaisfeld



Gemeinsame Jugendübung



FF-Jugend holte sich Gold





Das Kommando und die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Hallersdorf wünschen der gesamten Bevölkerung, allen unseren Patinnen und Sponsoren, ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes und friedliches

Neues Jahr 2020



Das FRIEDENSLICHT können Sie am 24. Dezember, von 09:00 - 11:00 Uhr im Rüsthaus der FF Hallersdorf abholen!

Freiwillige Feuerwehr Köppling



28.09.2019 ereignete sich ein Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person auf der B70, Höhe Krottendorf. Aus unbekannten Gründen kam der Lenker eines PKWs von der Fahrbahn ab und prallte gegen einen Erdwall, das Fahrzeug kam letzten Endes auf der Straße zum Stillstand. Bei unserem Eintreffen, befand sich die verunfallte Person bereits außerhalb des Fahrzeuges. Daher bestanden unsere Tätigkeiten aus Absicherung der Unfallstelle, Ölbindearbeiten und Abtransport des Fahrzeuges. Insgesamt waren 19 Mann/Frau und vier Fahrzeuge im Einsatz.



Baum traf Auto

Am 13.11.2019 wurde die FF Köppling kurz vor Mittag zu einer Baumbergung auf die B70 alarmiert. Durch die anhaltenden Regenfälle, weichte der Boden so stark auf, dass ein Baum entwurzelte und auf die Straße stürzte. Dieser traf einen parkenden PKW. Die FF Köppling sicherte die Einsatzstelle ab und entfernte den Baum vom Fahrzeug und der Straße.





Friedenslichtaktion der Feuerwehrjugend Köppling

Wie in den vorangegangenen Jahren kann das Friedenslicht am **24. Dezember 2019** zwischen **9:00 und 12:00 Uhr** beim Rüsthaus Köppling abgeholt werden.

MRAS-Übung in Rosental

Die MRAS-Gruppe der FF Köppling ist speziell für Menschenrettung und Absturzsicherung aus großen Höhen und Tiefen ausgebildet. Bei einer Übung Ende September in einem 12 m tiefen Pumpschacht des ehemaligen Bergbaues Karlschacht wurde die Bergung einer verletzten Person unter schwierigen Bedingungen geübt. Die FF Köppling bedankt sich bei der FF Rosental für die Ermöglichung dieses Trainings.



Gemeinschaftsübung mit Stallhofen

"Schwerer Verkehrsunfall mit eingeklemmten Personen" – so lautete die Alarmierung für die Feuerwehren Köppling und Stallhofen zur diesjährigen Gemeinschaftsübung. In der Übungsannahme war ein PKW in den Wald abgestürzt und blieb seitlich in einer Baumgruppe hängen. Ein weiterer PKW kollidierte frontal mit einem Traktor und blieb ebenfalls im angrenzenden Straßengraben liegen. Das Fahrzeug im Wald wurde von der FF Stallhofen und der PKW im Graben von der FF Köppling bearbeitet und die darin eingeklemmten Personen befreit.





Technische Hilfeleistungsprüfung

Am 16. November 2019 legten 17 Frauen und Männer der FF Köppling die Technische Hilfeleistungsprüfung in Bronze, Silber und Gold ab. Nach wochenlanger Vorbereitung konnten alle angetretenen Teilnehmer ihr Ziel erreichen und die begehrten Abzeichen in den jeweiligen Leistungsstufen erringen. In der Gruppe **Bronze** traten folgende Mitglieder an: Aldrian Manfred, Fuchs Helmut, Holzer Werner, Lang Martin, Spinka Philipp, Kameritsch Stefan, Pachernig Sarah, Starchl August, Zelle Andreas und Reinbacher Mathias.

In **Silber** legten die Prüfung Stocker Stefan, Reinbacher Mathias, Holzer Martin, Fuchs Thomas, Gratzer Franz-Stefan, Starchl Eva-Maria, Reinbacher Heinz, Zelle Andreas, Starchl Philipp und Spinka Philipp erfolgreich ab.



In der Wertungsklasse **Gold**, konnten die Kameraden Spinka Philipp, Starchl Philipp, Starchl Eva-Maria, Gratzer Franz-Stefan, Fuchs Thomas, Fuchs Helmut, Stocker Stefan, Holzer Martin und Reinbacher Heinz ihr Wissen und Können unter Beweis stellen.





Jugendübung 2019

Am 6. Oktober 2019 fand zum zweiten Mal die gemeinsame Jugendübung mit der Feuerwehr Söding und der Feuerwehr Hallersdorf statt. Insgesamt wurden drei Szenarien vorbereitet: Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person, vermisste Person in Hallersdorf und ein Holzstapelbrand. Hier konnten die Jugendlichen in die Fußstapfen der Erwachsenen treten und ihr Können beweisen.

Abschlussübung

Am 16. September hat die FF Köppling ihre traditionelle Abschlussübung durchgeführt. 26 Kameradinnen und Kameraden nahmen an dieser Schulungsveranstaltung teil. Übungsthema war ein Fahrzeugbrand

mit Menschenrettung und der Aufbau einer Zubringleitung vom Bauhof St. Johann zum Übungsort. Im Anschluss fand die Übungsnachbesprechung verbunden mit einer Jause und Kameradschaftspflege im Rüsthaus statt.



Werde Mitglied bei der Feuerwehr Köppling

Die Frauen und Männer der FF Köppling sind rund um die Uhr ganzjährig einsatzbereit. Damit das auch in Zukunft so bleibt, sucht die FF Köppling ständig Nachwuchs. Egal ob Mädchen oder Junge, Frau oder Mann – alle im Alter zwischen 10 und 65 Jahren können helfen und somit ihren ganz persönlichen Beitrag zur Sicherheit unserer Gemeinde leisten.

Bei Interesse: FF Köppling, HBI Stefan Stocker, Tel.: 0664/88 44 90 70. www.ff-koeppling.at

UFC Wikotech Söding



Ende der Herbstsaison

Die Herbstsaison 2019 ist fürdie Fußballmannschaften aus Söding beendet und es ist Zeit ein Resümee zu

ziehen. Die KM I landete mit 15 Punkten am 8. Tabellenplatz (von 14) und platzierte sich so wie gewohnt im Mittelfeld der Gebietsliga West. Die in Spielgemeinschaft mit der SU Hitzendorf neu aufgestellte KM II konnte sich in ihrer Debüt-Saison den 12. Tabellenplatz (von 14) in der 1. Klasse Mitte B einspielen.





Der Favoritenschreck

Die Walcher-Truppe nahm in der zweiten Hälfte der Herbstsaison den Aufstiegsaspiranten SV Kaindorf an der Sulm (1:1, Runde 9) und SVU St. Stefan ob Stainz (1:1, Runde 12) jeweils 1 Punkt ab. Damit konnte die noch junge KM I nicht nur ihre Spielstärke unter Beweis stellen, sondern auch ihrem Ruf als unangenehmer Gegner mehr als nur gerecht werden. Im Spiel gegen den SC Eibiswald (Runde 11) gelang

Dominik Kollmann nach Einwechslung in der 12. Minute ein lupenreiner Hattrick, wodurch ein wichtiger 4:2 Sieg verbucht werden konnte.

Im letzten Spiel der Herbstsaison (Runde 13) gelang es dem direkten Tabellengegner UFC Wettmannstätten 3 Punkte aus der UFC Arena zu entführen – das Spiel endete 2:3. Die KM II konnte in den letzten 3 Spielen insgesamt 4 Punkte anschreiben – das letzte Spiel gegen SV Gössendorf Juniors endete 3:3.

Faktencheck: Wer hat die meisten ...?

Tore: Dominik Gollner (12)

Einsatzminuten: Georg Dirnberger (1080)

Einsätze: Phillip Thalhammer, Dominik Murg, Marco Walcher (jedes Spiel)

Ausblick

Die KM I befindet sich bereits mitten in der Winter-Vorbereitung und hat neben dem wöchentlichen Crossfit-Training bei MP-fit kg auch ein "langes" Ziel vor Augen: eine Lauf-Challenge mit insgesamt 2.400 km gilt es im Team zu meistern. Dabei wünschen wir der Mannschaft viel Durchhaltevermögen, um spätestens beim Trainingslager im Februar 2020 (in Istrien, Kroatien) voller Elan und topfit durchstarten zu können.

Herzlichen Dank

Der UFC Wiktotech Söding bedankt sich bei allen Sponsoren, Helferinnen und Helfern, Spielern (und Spielerfrauen), beim Vorstand und last but not least bei den treuen Fans, die jedes Auswärtsspiel zu einem Heimspiel machen!



UFC Söding Frauenfußball



Der Traum von der Meisterschaft lebt

Die Frauenmannschaft des UFC Söding bestreitet nun bereits die dritte Saison in der steirischen Kleinfeldliga

und diese mehr als erfolgreich. In sechs gespielten Runden konnte man vier Siege und zwei Unentschieden bejubeln und blieb somit die einzige Mannschaft ohne Niederlage. Maßgeblich für den Erfolg verantwortlich sind Valentina Terschan mit vier Treffern und Laura Strimitzer mit zwei Treffern.

Weiters konnten sich Rebecca Hitter, Laura Hübler, Lisa Weissensteiner und Viktoria Schriebl in die Torschützenliste mit jeweils einem Treffer eintragen. Mit nur fünf Gegentoren stellen wir (gemeinsam mit den Damen aus Feistritz) die beste Abwehr der Liga. In der Zwischenabrechnung ist man somit auf dem zweiten Tabellenplatz, einem Punkt hinter der Mannschaft des SV Feistritz und sogar vier Punkte vor dem

"Lokalrivalen" aus der Nachbargemeinde Lieboch.

Die Mannschaft, trainiert von Georg Schriebl und Michaela Spari, will nun im Frühjahr noch einmal angreifen und weiterhin um die Meisterschaft mitspielen. Hier hoffen die Damen auf zahlreiche Unterstützung bei den Heimspielen in der Arena Söding (Termine werden am Sportplatz und auf der Facebook-Seite "UFC Söding Frauenfußball" im Frühjahr ausgeschrieben).











Mitglied werden

Vor allem freut man sich bei der Frauenmannschaft über den Zuwachs an neuen Spielerinnen. Solltest auch du Interesse haben (ab 14 Jahren) und Teil dieser Mannschaft werden wollen, dann melde dich gern bei **Georg** unter Tel.: 0664/41 35 042.

www.fb.com/ufcsoedingmaedls

Nachwuchszentrum MKT



Rückblick

Der Sommer sowie der warme Herbst sind vorbei, der Winter ist eingezogen und unsere Kinder- bzw. Jugend-

mannschaften haben ihr Training in der Halle wiederaufgenommen. Das NZ-MKT blickt auf eine ereignis- und durchaus erfolgreiche Saison zurück.

Die Kinder und Jugendlichen sind Ende der Ferien einen Jahrgang vorgerückt. Aus einer **U7** wurde eine **U8** und auch die Herausforderungen wurden größer. Trotz allem waren unsere Kleinsten wieder mit Feuereifer dabei. Nicht jedes Spiel wurde gewonnen aber durch die Vielzahl der Ballkontakte wurde die Mannschaft immer besser und routinierter. Ein U8-Turnier war für die Spieler besonders herausfordernd, weil ein Mähdrescher und ein Heißluftballon, nahe am Spielfeld, für Ablenkung sorgten.

Unsere **U9** und **U10** Mannschaften waren in den Verbandsturnieren immer eine Klasse für sich. Kaum ein Spiel wurde verloren und wenn doch, dann nur ganz knapp. Bei diesen Mannschaften sieht man sofort, was Spaß am Spiel und die zahlreichen Trainingseinheiten vorangebracht haben. Nach unserem letzten Turnier trugen wir, als Vorbereitung für die kommende Saison, mit einem Nachbarverein ein **U11**-Freundschaftsspiel aus, das wir



knapp mit 2:1 verloren. Zum Glück haben wir noch ein halbes Jahr Zeit, um uns auf die geänderten Spielregeln und das größere Spielfeld vorzubereiten.

Bei unserer **U12** war der Start in die Saison holprig, aber dann konnte das Team sich mit jedem Spiel steigern. Im letzten Match haben wir den Tabellenzweiten in einem spannenden Spiel mit 3:1 besiegt. Die Herbstsaison beendete die U12 als 7. von 13 Mannschaften. Insgesamt hat die Mannschaft 6 Spiele gewonnen, 5 verloren und eines unentschieden beendet.

In großer Not war unsere **U14** am Anfang der Saison, da sie mit nur 12 Kindern in den Herbst starteten. Viele Spiele mussten sie ohne Wechselspieler oder sogar in der Unterzahl bestreiten. Trotzdem ließ sich die Mannschaft nicht unterkriegen und fuhr bei so manchem Spiel ein ganz passables Ergebnis ein. Gegen den Ersten der Tabelle hat die U14, ohne Wechselspieler, nur knapp verloren. In der Mitte der Saison sind wir dann mit der U14 vom SW Lieboch Spielgemeinschaft eingegangen und helfen uns seither, bei den Spielen, gegenseitig mit Jugendlichen aus. Mit Hilfe der Liebocher-Kicker konnten wir dann auch 2 Spiele gewinnen und eines unentschieden 2:2 beenden. In Zukunft wollen wir die Kooperation mit Lieboch gerne weiter ausbauen.

Wir suchen Verstärkung in unserem Team

Wenn du das NZ-MKT unterstützen möchtest, ob administrativ, als Jugendleiter/in oder bei Spielen/Turnieren in der Kantine, dann melde dich bei Johannes Marx unter Tel.: 0664/88 64 30 76.

Wir suchen Fußballtrainer

Wenn du Kindern und Jugendlichen den Spaß und die Freude am

Fußballspiel näher bringen möchtest, dann melde dich bei Johannes Marx unter Tel.: 0664/88 64 30 76.

Wir suchen Nachwuchstalente

Wenn du Spaß am Kicken und Mannschaftssport hast, bei uns mitspielen oder ein Schnuppertraining absolvieren möchtest, dann melde dich bei Johannes Marx unter Tel.: 0664/88 64 30 76.

KOMM IN UNSER KANTINENTEAM!

Wir, vom UFC Söding, suchen Dich! Du hast wochenends ein paar Stunden Zeit, bist motiviert und verlässlich? Du möchtest unser Kantinenpersonal während der Fussballsaison unterstützen? Dann komm zu uns! Natürlich wird dein Einsatz auch entlohnt.

Wir suchen Dich!



Bei Interesse melde dich bitte bei Gerhard Ninaus unter 0650/21 06 863 oder Johannes Marx 0664/88 64 30 76.



Tennisclub Söding



KIGA Abschlussfest

Bei sommerlichem Wetter fand am 14. Oktober 2019 der diesjährige KIGA Abschluss statt. Mit Unterstützung von einigen Mama's gab es lustige Geschicklichkeitsspiele, kleinere Wettbewerbe und natürlich eine Siegerehrung für die Kids. Im Laufe des Sommers hat es unter der Leitung von Jugendreferentin Silvia Hörmann; 15 Trainingseinheiten gegeben. Den 18 Kids hat es eine Menge Spaß gemacht und sie haben Ballgefühl und Koordinationsfähigkeiten erlernt.









Kastanienbraten zum Saisonabschluss

Bei herrlichem Herbstwetter fand am 19. November 2019 die Tennissaison ihren Abschluss beim Kastanienbraten. Zahlreiche Mitglieder nutzten die noch warmen Temperaturen zum Spielen oder genossen die perfekt gebratenen Kastanien, die wir der Mühe von Gerald Leth zu verdanken hatten.





3. Preisschnapsen

Am 21.09.2019 fand in der Schmankerlschenke Fuchs ein vom TC Söding veranstaltetes Preisschnapsen statt. Unter der erfahrenen Leitung von Karin und Josef Fuchs fanden spannende, aber stets faire Spiele statt, die folgende Sieger ergaben:

1. Platz: Herbert Koretic

• 2. Platz: Manfred Fischer

3. Platz: René Ruprechter sen.







Schätzspiel

Sein Glück beim Schätzen der Anzahl von Münzen in einem Glas konnte man ebenfalls versuchen. Dabei ging Martin Lackner als Sieger hervor.

Für jeden Teilnehmer am Preisschnapsen gab es ein köstliches Stück geräuchertes Karree. Unser besonderer Dank gilt allen, die den Verein durch ihre Teilnahme unterstützt haben.





1. Herbert Koretic 2. Manfred Fischer 3. René Ruprechter sen. Sieger Martin Lackner

3. Platz beim Wettbewerb ASVÖ – "Wir machen Sport"

Der TC Söding beteiligte sich beim Wettbewerb des ASVÖ Steiermark unter dem Motto "Wir machen Sport" mit einem Videobeitrag und errang damit den 3. Platz und somit einen Förderbeitrag in Höhe von 750 Euro.



Zum Vormerken!

30-Jahr-Feier des TC Söding im Festsaal der Gemeinde am 19. September 2020!

Informationen

Sämtliche Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.tcsoeding.at

KSV Söding



Die Talente-Schmiede der Brave Hearts

Der Nachwuchs der

Raiffeisen Sportunion KSV Söding kann sich sehen lassen.

Der KSV Söding, besser bekannt als die "Brave Hearts" ist seit mittlerweile 33 Jahren ein Begriff in der Sportlandschaft in der Steiermark und weit darüber hinaus. Zahlreiche Staatsmeistertitel und internationale Top-Platzierungen zeugen von der hervorragenden Nachwuchsarbeit des Traditionsvereins. Einen großen Anteil haben daran Trainer Dieter Vodovnik und Trainerin/Obfrau Lydia Rothschedl die sehr viele Strapazen auf sich nehmen, um ihre Schützlinge erfolgreich auf die Bewerbe vorzubereiten. Zuletzt nahmen die Ringer aus Söding-Sankt Johann beispielsweise mit 11 Startern (Raphael Wipfer, Jakob Keutz, Georg Tatzer, Oskar Sander, David Sander, Alexander Schober, Fabian Schützenhofer, Sophie Tatzer, Larissa Eberdorfer, Lara Schützenhofer und Annika Eberdorfer) beim sehr stark besetzten internationalen fünften Nikolausturnier in Mörbisch teil. Die jungen weiblichen und männlichen Nachwuchshoffnungen des KSV kamen gemeinsam mit Lvdia Rothschedl und Horst Holzer mit zahlreichen Medaillen im Gepäck wieder nach Hause

Aber nicht nur die Jugend sorgt für Aufsehen. So waren Dieter Vodovnik und Wolfgang Frühwirth unter anderem in Tiflis (Georgien) bei der Veteranen WM. Der gebürtige Södinger schnürt schon seit frühester Kindheit seine Ringerschuhe für den KSV. Damals tat er es noch seinen älteren Brüdern Kurt und Simon gleich und kam so zum Ringsport. Trotz intensiver Vorbereitung und obwohl er seit Jahren auf höchstem Niveau für die Södinger ringt, schied der Panther Wolfgang Frühwirth unglücklich – bei diesem mit Top-Ringern besetzten Turnier - vorzeitig aus. Doch er steckt bereits wieder in der Vorbereitungsphase für die kommende Meisterschaften im Frühjahr und die WM 2020.

Das Söding-Sankt Johann eine Ringsportgemeinde ist, hat sich mittlerweile in ganz Österreich und darüber hinaus,



Team Raiffeisen Sportunion KSV Söding







Nachwuchs Nikolausturnier

herumgesprochen. Und die Erfolge des kleinen Traditionsvereins können sich auch sehen lassen.

Die Gründungsväter Stephan Ulrych und Adi Großschädl blicken voller Stolz auf den Verein, welchen sie in der kleinen Gemeinde etabliert haben, um der Jugend eine sinnvolle zusätzliche Freizeitbeschäftigung zu ermöglichen. Auch heute noch fehlen die mittlerweile ehrenamtlich "pensionierten" Vorstandsmitglieder – neben Ulrych und Großschädl auch Hermi Smudek, Helga Baumgartner und viele mehr – bei keinem Bundesliga-Abend und Turnier.

Sie waren es auch, welche die Jugend und mittlerweile erwachsenen Männer und Frauen gemeinsam mit dem heutigen Trainer Dieter Vodovnik für den Verein reaktivierten und somit das Wunderwerk "Brave Hearts" ermöglichten. Mittlerweile zählt der Verein mit den Kindern über 100 aktive Ringer und Ringerlnnen und die eingefahrenen Erfolge machen das gesamte KSV Team, welches ehrenamtlich sehr viel Zeit in den Verein investiert, sehr stolz.

Ringsport, eine der fairsten Kampfsportarten für Körper & Geist

Ringsport ist aber viel mehr als nur einer der fairsten Kampfsportarten. Der verbindet Jung und Männlich und Weiblich und trägt zur Persönlichkeitsentwicklung bei. Es wird Körper und Geist gestärkt. Nicht umsonst pflegte Pythagoras (582-507 v. Chr.) diese Sportart, war oftmaliger Olympiasieger und gründete sogar seine eigene Ringer-Schule. Dieser Sport trainiert so viele Bereiche, dass es hier unmöglich ist alle aufzuzählen. Aber auch das "Verlieren können" lernen und trotzdem weitermachen, ist bei dieser Sportart sehr wichtig. Die starke Gemeinschaft der großen Brave Hearts Familie macht dies aber leichter und so sind viele Kinder von damals mittlerweile Jugendliche oder Erwachsene und halten gemeinsamen Bundesliga-Abenden und Turnieren unter dem Motto #EinerFürAlleundAlleFürDenKSV zusammen.







KSV Söding



Bundesliga Mannschaft KSV Söding



Int. Schülerturnier Wals



Meisterschaften Bad Vigaun

10 Jahre Bundesliga und einzigartige Stimmung

Die Bundesliga hat mittlerweile 10-jährige Tradition in Söding-Sankt Johann und ist so etwas wie die fünfte Jahreszeit. Mit dem vierten Platz in der höchsten Liga Österreichs konnte letztes Jahr wieder einmal ein Meilenstein in der Vereinsgeschichte gelegt werden. Die große & familiäre Gemeinschaft trägt jedes Jahr zum positiven Gelingen – sowohl sportlich, wie auch kulinarisch und unterhaltungstechnisch – dieser Veranstaltungsreihe bei. In diesem Jahr wurde es für die Brave Hearts (bestehend aus Daniel, Matthias und Michael Fließer, Wolfgang Frühwirth, Esatollah Ghazi, Nader Hassani, Jan Hütter, Rex Kralik, David Kropf, Florian und Patrick Reiterer, Marcel Schmer-Sterf, Stefan Schwital und Kevin Vodovnik) der gute sechste Gesamtrang in der höchsten Liga Österreichs. Das Trainer- und Vorstands-Team ist bestrebt vorzugsweise den erfolgreichen Weg zum größten Teil mit dem eigenen Nachwuchs weiter zu gehen. So wurde dieses Jahr David Kropf behutsam an die große Herausforderung Bundesliga herangeführt. Und auch nächstes Jahr stehen bereits einige junge Athleten, wie beispielsweise Georg Tatzer, ... in den Startlöchern um nächstes Jahr für den Södinger

Verein in der höchsten Liga Österreichs an neuen Herausforderungen herangeführt zu werden. Für eine einzigartige Stimmung ist jedes Jahr gesorgt. Allen voran zeichnet sich hier der Fanclan, die KSV Chaoten seit zwei Jahren verantwortlich, die Stimmung im Hexenkessel gemeinsam mit den anderen Brave Hearts Fanclans hoch zu halten.

Die größten Mannschafts-Erfolge in der Bundesliga seit 2010

- 2010: 2. Platz in der 2. Bundesliga
- 2011: 3. Platz in der 2. Bundesliga
- **2012:** 2. Platz in der 2. Bundesliga (Aufstieg in die 1. Bundesliga)
- 2013: 5. Platz in der 1. Bundesliga
- 2016: 3. Platz in der 2. Bundesliga (Wiederaufstieg in die 1. Bundesliga)
- 2018: 4. Platz in der 1. Bundesliga

Nicht nur sportlich ist die Bundesliga ein Großereignis im beschaulichen Ort. Nein auch gesellschaftlich kann der Verein immer wieder mit Leckerbissen aufwarten: Dieses Jahr haben mit Martin Amerhauser (Fußball-Legende von Austria Salzburg & GAK) sowie Hubert Neuper (Skisprung-Legende, Event- und Sportmanager sowie Motivator) beispielsweise auch wieder prominente Gäste aus dem Sport sowie Peter Bratko für den ORF den Hexenkessel beehrt.

Rückblick

In den letzten zehn Jahren kam unter anderem folgendes Star-Aufgebot nach Söding-Sankt Johann: allen voran Big Otto Wanz, Strongest Man Franz Moser, Radfahr-Legende Peter Luttenberger, Wrestler Christian Meixner, Kraftdreikampf-Weltmeister Rupert Mörth, Miss Universe Jekaterina Übelacker und Schauspieler August Schmölzer.

Verantwortlich für diesen Erfolg ist das gesamte KSV Team, angefangen bei Obfrau: Lydia Rothschedl, Obfrau Stellvertreter Horst Holzer und Angelika Kaier, Kassierin Silvia Schmer-Sterf und Stellvertreterin Ingeborg Fließer, Schriftführerin Sonja Horvath-Hackl und Stellvertreter Wolfgang Frühwirth, Marketing & Presse Andreas Ortner sowie die zahlreichen ehrenamtlichen Helfer und Helferinnen: Dietmar Hackl, Erwin Fließer, Hansi Schmer-Sterf, Peter und Petra Fließer, Gabi Vodovnik, Bernd und Alexandra Kollegger, Andreas Pansi, Jennifer Mausser, Chiara Christina Neubauer, Birgit Tauber, Thomas Langmann und viele, viele weitere.

Den Sport- und Teamgeist geweckt?

Um bewegungstalentierten

Kindern und Jugendlichen diese
faszinierende Sportart näher zu
bringen, werden jeden Freitag, von
17:00 bis 18:30 Uhr Sichtungstrainings
veranstaltet. Anmeldungen zum
Training werden gerne von Trainer
Dieter Vodovnik angenommen. Auch
bereits kampfsporterprobte ältere
Kinder und Jugendliche können zum
Schnuppern kommen.

Damit auch die kleinsten unter uns ihren natürlichen Bewegungsdrang ausleben können, gibt es auch **Kindergruppen.** Jeden Mittwoch (Ausnahme Feiertage) können die 2,5-bis 4-jährigen von 16:00 – 17:00 Uhr und die 4- bis 6-jährigen von 17:00 bis 18:00 Uhr in der Volksschule unter Anleitung turnen. Ansprechpartnerin ist hier Lydia Rothschedl. Betreffend Kontaktaufnahme steht unsere Webseite **www.ksvsoeding.at** zur Verfügung.

ESV Hohenburg



Vereinsmeisterschaft 2019

Nach zahlreich-

reichen Turnierbesuchen wurde im September die diesjährige Vereinsmeisterschaft im Ziel- und Mannschaftsbewerb durchgeführt. Den Zielbewerb der Damen konnte Patrizia Wade mit 251 Punkten vor Marianne Waldbauer für sich entscheiden. Bei den Herren hatte Erich Muhri mit 278 Punkten die Nase vorne, die folgenden Plätze erreichten Gerald Bauer und Markus Wade.

Nach dem gemeinsamen Mittagessen wurde nach erfolgter Auslosung der Mannschaftsbewerb gespielt der folgendes Ergebnis erbrachte:

- Rang 1 ging an das Team mit Herrn Pfarrer Adolf Höfler, Johann Wurzinger, Siegfried Grinschgl und Erich Muhri.
- Auf Platz 2 folgte die Moarschaft von Erich Tappler, Markus Wade, Renate Senekowitsch und Manfred Rumpf.
- Rang 3 geht an das Team mit Peter Sturmann, Hans Draxler, Brigitte Kirchmayer und Christian Nestler.
- Auf diesen Rängen folgten Gerald Bauer mit Marianne Waldbauer, Patrizia Wade und Johann Renhart, vor dem Team mit Christian Schilling, Herbert Waldbauer, Manfred Schober und Oliver Ropatsch.
- Am 6. Rang platzierten sich Anna Lautner, Herbert Kröpfl, Johann Finster und Manfred Ladenhaufen.



Zielbewerb Herren



Zielbewerb Damen



Mannschaftsbewerb Platz 1



Mannschaftsbewerb Platz 2



Mannschaftsbewerb Platz 3



Mannschaftsbewerb Platz 4



Mannschaftsbewerb Platz 5



Mannschaftsbewerb Platz 6

Bauern-Striezel-Schnapsen

Über 50 Kartenspieler waren zum 4-er Bauern-Striezel-Schnapsen gekommen, um bei Spaß und Spiel möglichst viele der 160 Striezel zu erspielen.

Wir freuen uns bereits auf das nächste Bauern-Striezel-Schnapsen in der ESV-Halle am 30. Oktober 2020 um 18:00 Uhr in der ESV-Kantine.



ein Prosit 2020!

Die Mitglieder des ESV Hohenburg bedanken sich bei allen Gewerbetreibenden, Freunden und Gönnern für Ihre großzügige Unterstützung im vergangenen Jahr und wünschen für das kommende Jahr Gesundheit, Glück und Erfolg!

Gesegnete

Weihnacht und

ESV Söding



Bezirksmeisterschaft

Ende Jänner

fand in Berndorf die Bezirksmeisterschaft Unteres Kainachtal statt. Die Mannschaft ESV WIKOtech Pichlingerhof Söding III mit den Schützen Otto Homann, Ernst Schaumberger, Franz Hösele sen, Walter Reiter, Johann Temmel erreichten den zweiten Platz. Als Vizebezirksmeister gelang der Aufstieg in die Gebietsmeisterschaft II. Der ESV WIKOtech Pichlingerhof Söding gratuliert recht herzlich.

Unterliga Ü60

Anfang Dezember starte unsere Ü60 Mannschaftin Hart bei Graz die Wintersaison. Nur knapp um die Quote scheiterten sie am Aufstieg. Der ESV WIKOtech Pichlingerhof Söding gratuliert trotzdem den Schützen Franz Hösele sen., Johann Temmel, Ernst Schaumberger, Herfried Spetz zu dieser guten Leistung.



Bezirksmeisterschaft Berndorf







Umbau des Vereinsgebäudes

Auch in der Zwischensaison wurde es unseren fleißigen Helfern nicht langweilig. Die in die Jahre gekommene Vereinskantine, sowie die Sanitäranlage wurden erneuert. Besonderen Wert wurde dabei auf die regionale Wertschöpfung gelegt und sofern als möglich die Materialien von regionalen Unternehmen erworben. Pünktlich zum Start der Sommersaison wird unser neues Vereinsheim im neuen Glanz strahlen. Besonderen Dank gilt unseren fleißigen Helfern die uns mit ihren unermüdlichen Einsatz unterstützen.

Vorschau Wintermeisterschaften

Oberliga Herren: 11./13.02.2020, Zeltweg

Bundesliga Damen: 01.02.2020, Wolfsberg/K.

Landesmeisterschaft Herren:

01./02.02.2020, Weiz



Seniorenbund St. Johann-Köppling

STEIRISCHER SENIORENBUND

Bezirkskegeln

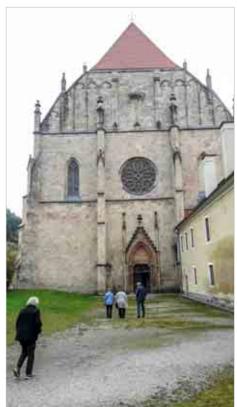
Am 16. November fand das Bezirkskegeln im Gasthaus Reisinger statt. Veranstalter

war die Ortsgruppe Stallhofen. Unsere Mannschaft mit Grete Tschertsche, Hermine Prem, Marianne Huber und Dieter Huber belegten den 6. Platz von 13 Mannschaften. Die Preisverleihung nahmen Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer und Bürgermeister LAbg. Erwin Dirnberger vor.

Sicherheitsolympiade in Stallhofen

Unsere Ortsgruppe hat mit neun Personen daran teilgenommen. Es waren vorher Sicherheitsrelevante Fragen und Beispiele zu lernen. Nach den Einmarsch der Gruppen wurde das Olympische Feuer entzündet und der Olympische Eid gesprochen. Beim ersten Bewerb mussten fünf Fragen über Sicherheit beantwortet werden, beim zweiten Bewerb musste ein Würfel mit einen Gefahrenzeichen zusammengebaut werden, beim dritten Bewerb Haushaltsdinge auf den richtigen Platz gestellt werden, der vierte Bewerb war ein Löschbewerb, es musste von einer Kübelspritze durch ein Loch in der Spritzwand so viel als möglich Wasser gespritzt werden. Wir konnten den dritten Platz erobern.











Abschlussfahrt nach Neuberg

Wir fuhren über Bruck, Mürzzuschlag nach Neuberg an der Mürz zum Münster Neuberg. Nach der Hl. Messe, zelebriert von unseren Pfarrer Adolf Höfler erzählte uns die Messnerin sehr viel über den Werdegang des Stiftes Neuberg. Nach dem Mittagessen im Teichwirt besuchten wir die Glasmanufaktur Kaiserhof mit Vorführung eines Glaskünstlers. Am Nachmittag kehrten wir noch beim Buschenschank Stocker ein wo es ein fröhliches Beisammensein war.



Seniorenbund Söding

STEIRISCHER SENIORENBUND

Reisende Senioren

Obersteiermark: Des Reisens nicht müde ging es für die Södinger SeniorInnen im September in die Obersteiermark zum Holzknechtmuseum in Mürzsteg, zum Schwammerlwirt nach Kindberg und zum Hofladen Lackner in Söding.

Oststeiermark: Der Oktoberausflug ging in die Oststeiermark. Die SeniorInnen besichtigten die Imkerei Kreimer in Passail und die Basilika Pöllau, besuchten die Buchtelbar in Wenigzell und schlossen die Fahrt beim Pichlingerhof GH Reisinger in Söding ab.

Wallfahrtskirche Maria Fieberbründl:

Die schon traditionelle Abschlussfahrt im 13. November ging in die Oststeiermark. Im der schmucken Wallfahrtskirche Maria Fieberbründl wohnten die SeniorInnen einem Gedenkgottesdienst bei, der vor allem jenen Mitgliedern gegolten hat, die uns heuer vorausgegangen sind.

Anschließend erwartete unsere Damen und Herren bei den Harter Teichen ein hervorragendes Mittagessen. Ganz vorne auf der Speisekarte stand der Jahreszeit entsprechend das Martinigansl. Unaufhörlicher Regen machte leider alle weiteren Vorhaben zunichte. Nur dem gemütlichen Ausklang dieser Ausfahrt konnte der Regen aber nichts anhaben.

Auch aus dem Jahr 2019 konnten unsere SeniorInnen wieder viele wunderschöne Eindrücke aus unserer näheren und weiteren Heimat mit nach Hause nehmen. Nicht zu vergessen sind dabei auch die vielen interessanten Besichtigungen und Kulturveranstaltungen. Durch die vielseitig gestalteten Ausfahrten können unsere SeniorInnen immer wieder Neues kennenlernen.

Krönender Abschluss: Den Abschluss bildet wie in jedes Jahr unter sehr großer Beteiligung die Weihnachtsfeier mit Jahreshauptversammlung im Dezember. Der findet heuer im Gasthof Pichlingerhof statt.



Schwammerlwirt in Kindberg



Buchtelbar in Wenigzell



Wallfahrtskirche Maria Fieberbründl



Harter Teiche

Information

Alle SeniorInnen freuen sich schon sehr auf das tolle Programm 2020.

Neue Interessenten sind herzlich willkommen und können sich jederzeit bei Obmann Ferdinand Lackner unter Tel.: 0664/73 40 34 20 oder 03137/25 93 melden.



PV Söding-Mooskirchen



Ausflug ins Burgenland

Das Burgenland ist immer eine

Reise wert, hieß es für die PensionistInnen im September. Ziel war der flächenmäßig größte See Österreichs, der Neusiedlersee. Mit dem Schiff gelangte die Gruppe über den Steppensee, vorbei an Schilfgürteln mit einer einzigartigen Fauna und Flora. Die gemütliche Schifffahrt ließ die Seelen baumeln und den Alltag vergessen. Mit Kutschen ging es weiter zum Mittagessen im Gasthof zur Post. Das pannonische Klima machte hungrig und so langten die Damen und Herren am Buffet kräftig zu.

Die kleine Welt am Wörthersee

Minimundus, die kleine Welt am Wörthersee. Viele waren schon dort und trotzdem gab viel Neues zu sehen. Die 159 Exponate von Bauten, Schiffen und Zügen ermöglichten eine Entdeckungsreise rund um die Welt im Maßstab 1:25.

Nachhaltig einkaufen ist nicht immer leicht. In der Woody Schuhfabrik im Süden von Kärnten kann man das. In einer Führung durch das Werk konnte man nachvollziehen, wie aus einem einfachen Stück Holz und etwas Kautschuk ein Schuh von höchster Qualität entsteht. Die Herren waren von den relativ einfachen Maschinen, die für die Herstellung benötigt werden, fasziniert und beobachteten den Produktionsprozess besonders genau. Im angeschlossenen Shop ließen nicht nur die Frauen die Kasse klingeln, auch die Männer gingen mit mehreren Paar Schuhen zurück zum Bus.







Mittelalterliche Friesach

Eine Zeitreise ins Mittelalter stand im November auf dem Programm. Es ging nach Friesach, in die älteste Stadtgemeinde Kärntens. Die Foltergeräte im Raum zeugten von dieser grausamen Zeit. Das Dinner war exzellent und zwischen Gängen wurde ein regelrechtes mittelalterliches Showprogramm geliefert. Glück im Unglück hatte Heinz Puntigam, der nach einer nicht ganz zeitgemäßen Wortmeldung an den Pranger gestellt wurde. Drei Frauen erbarmten sich seiner und küssten ihn frei. Besser dran waren da schon Hans Stangl, der zum Ritter geschlagen wurde und

Rosalinde Stern sowie Anna Homann, die in den Stand der Burgfräuleins erhoben wurden, alles dokumentiert mit Urkunden. Der Rest der Gruppe hatte ihren Spaß und trainierte die Lachmuskeln. Das Mittelalter war auch die Zeit der Kreuzzüge in den nahen Osten und so lag es nahe das drei Männer aus der Gruppe kurzerhand zu Bautänzerinnen wurden. Kein Wunder, dass die PensionistInnen vor Lachen tobten.

Um das Jahr Revue passieren zu lassen feiert der Verein traditionsgemäß den Jahresabschluss im Gasthof Eckhart in Söding.

Neue Sprachkurse ab Jänner 2020 Ab Jänner starten neue Kurse (ENG, FRA, ITA, SPA) im TPZ Söding! Programm & nähere Informationen unter: www.damass.at oder 0664/41 79 966.

PV Ligist-Krottendorf-St. Johann



Buschen-Kerzenland

Am 27. Septem-

ber, an einem wunderschönen Herbsttag, machte sich unser vollbesetzter Reisebus auf den Weg nach Bad Waltersdorf um der Kerzenwelt und dem Buschenschank Pichler einen Besuch abzustatten.

Wir konnten erleben, wie zu 80 % aus "Wachs in den Händen" die schönsten Kerzen entstehen. Wichtig sind die Temperaturen und die Einwirkung von Infrarotwärme beim Gelingen der schönen Exponate. Viele Adventkränze unserer Pensionisten werden heuer mit einzigartigen Kerzen aus Bad Waltersdorf geschmückt werden. Die wohlriechenden Seifen in allen Varianten konnten auch noch käuflich erworben werden. Kurze Zeit später erreichten wir den Buschenschank Pichler mit der sprichwörtlich schönen Aussicht. Das herrliche Wetter



und die hervorragende Jause gaben Anlass zur äußersten Zufriedenheit. Zu den Harmonikaklängen von Ronny wurde auch gesungen und geschunkelt.

Wir hatten die Möglichkeit uns im Hofladen mit frisch geernteten steirischen Äpfeln, Birnen und Zwetschken etc. zu versorgen. Nach ausgiebigem Rundblick über das Thermenland bis zum Schöckl – sogar die Kirche am Pöllauberg konnten wir sehen traten wir glücklich ob der vielen Eindrücke unsere Heimreise an. Herzlichen Dank an unsere Vorsitzende, Berti Ofner, für den schönen und unvergesslichen Nachmittag.



Die Radler waren auch unterwegs

Bei recht kühlen Temperaturen haben wir heuer unser "Herbstradln" durchgeführt. Mit der Abfahrt in Ligist, vom Parkplatz der kürzlich eröffneten Freizeitanlage, ging es nach Krottendorf, wo noch einige Teilnehmer zustiegen. Weiter führte die Strecke über Hallersdorf und Söding nach Mooskirchen. Beim Café & Konditorei Famoos gönnten wir uns eine kurze Pause zu einem

Frühstückskaffee. Danach fuhren wir der Kainach entlang nach Müllau, weiter über Lieboch und Hötschdorf nach Fluttendorf von wo wir dann nach Moosing zu unserem Pensionistenstadl gelangten. Dort wurden wir von unserer Vorsitzenden, Berti Ofner, recht herzlich empfangen und mit Schmankerln verwöhnt. Durch die bereits wieder angenehmen Temperaturen verweilten wir noch einige Zeit, bevor wir die Heimreise antraten.





Martinigansl

Schon zur Tradition geworden ist, unser jährliches Ganslessen, diesmal im Gasthaus Gangl in Ligist. An die 70 Mitglieder, Spender und Gönner haben daran teilgenommen. Die Martinigans ist natürlich nicht jedermanns Sache. Einige haben sich entschlossen die Speisekarte zu durchforsten. Geschmeckt hat es allemal, ob Gans, Henderl oder Schnitzel.

ÖKB St. Johann ob Hohenburg



Die **Heldenehrung** fand am 3. November 2019 in der Pfarrkirche St. Johann o.H. statt. Herzlichen Dank an die Pfarre sowie den teilnehmenden Kameradinnen und Kameraden des ÖKB und der FF Hallersdorf und Köppling sowie unserer Ortsmusikkapelle.

Am Abend des 16. November fand unser traditioneller **Kameradschaftsball** im Gasthaus Stadtegger statt. Wir bedanken uns bei den Besuchern und Spendern, sowie den fleißigen Helfern für die gelungene Veranstaltung.

Terminvorschau 2020

- 8. Feber 2020: Ball des ÖKB St. Marein, Abfahrt 18:00 Uhr GH Stadtegger
- 29. März 2020: Jahreshaupt-

versammlung des ÖKB OV St. Johann ob Hohenburg im GH Stadtegger mit Beginn um 10:00 Uhr.

 7. Juni 2020: 50 Jahrfeier des ÖKB St. Marein

Der ÖKB St. Johann o.H. wünscht frohe Weihnachten, Gesundheit, Glück und viel Erfolg für das Jahr 2020.

Lebenshilfe Söding

lebenshilfe Wege für Menschen uns ohne uns

30 ältere Menschen mit Behinderungen verbringen ihren Tag im Tageszentrum für SeniorInnen in Söding. Sie haben kürzlich ihre Vertretung gewählt. Herr Gerald Prettenthaler und Herr Peter Kropsch konnten die Wahlen am 28.10.2019 für sich entscheiden. Ihre Zuständigkeit umfasst das Abhalten von Gruppensitzungen, Aufnehmen und Bearbeiten von Kritik und Anregungen sowie die Teilnahme an Vernetzungstreffen mit Vertretungen anderer Einrichtungen der Lebenshilfe. Herr Kropsch und Herr Prettenthaler stehen jederzeit allen interessierten GemeindebürgerInnen bei diversen Fragen, wie beispielsweise zur Begleitung bei der Lebenshilfe, Führungen in der Tagesstätte oder Barrierefreiheit, zur Verfügung.

Sie möchten uns gerne unterstützen?

Über Ideen zu gemeinsamen Projekten oder Aktivitäten freuen wir uns immer herzlich und laden alle GemeindebürgerInnen ein, sich gerne unter der Telefonnummer Tel.: 03137/61 07 47 zu melden.







Neudorfer Bochteifl'n



Wir gratulieren zur Hochzeit

Am 27. September 2019 haben sich die Mitglieder Claudia Zwitkowitz und Pa-

trick Gumprecht "getraut". Der Weg zum Standesamt wurde jedoch nach einigen Metern bereits von den Neudorfer Bochteifl'n versperrt. Das zukünftige Brautpaar müsste sich gleich unter Beweisstellen wie

gut sie sich kennen. Anschließend wurde der Weg für die Hochzeitsgesellschaft wieder frei gemacht und das Brautpaar gab sich in Söding das Ja-Wort. Alle Bochteifl'n wurden am Abend zu einer "Aftershowparty" eingeladen und es wurde bis in die Morgenstunden gefeiert. Die Neudorfer Bochteifl'n gratulieren nochmals recht herzlich und wünschen alles Liebe und Gute für eure gemeinsame Zukunft!





Die Perchten kommen

Bereits Mitte November begann die Perchtenzeit und die Gruppe präsentierte sich beim Perchtenlauf in Premstätten. Anfang Dezember hat der Verein auch bei Krampusläufen in Hitzendorf und Stallhofen, bei denen zahlreiche BesucherInnen anwesend waren und eine tolle Kulisse geboten wurde, mitgewirkt. Der Vereinsvorstand bedankt sich auch in diesem Jahr bei allen Mitgliedern für die gemeinsame und guten Zusammenarbeit.



Digi-Café "FingerTIPP & MausKLICK"

(für Frauen und Männer 55+)

Sie haben Fragen rund um Smartphone oder Tablet? Sie stoßen im Alltag immer wieder auf Probleme im Umgang mit diesen Geräten? Sie möchten sich ein neues Gerät anschaffen, wissen aber nicht, worauf Sie achten sollen? Sie möchten im Internet surfen oder am PC etwas üben?

Dann ist unser Digi-Café genau das Richtige für Sie!

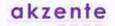
Eine Trainerin von akzente gibt in gemütlicher Atmosphäre bei einer Tasse Kaffee oder Tee Tipps und Antworten auf Ihre persönlichen Fragen. Wir treffen uns 14-tägig, immer am Mittwoch von 15:00 bis 17:00 Uhr im Gasthaus Hochstrasser (8561 Söding-Sankt Johann, Packer Straße 103)

Termine: 15.01., 29.01., 12.02. und 26.02.2020

Die Teilnahme am Digi-Café ist kostenlos!
Weitere Infos bei akzente unter Tel.: 03142/930 30
oder office@akzente.or.at







Volkstanzkreis St. Johann o.H.



Das Brautpaar lebe hoch

Unsere Volkstänzerin Carmen hat am 5. Oktober in der Wolfgangi

Kirche (Deutschlandsberg) ihr Jawort gegeben – zur besonderen Freude des Tanzkreises einem begeisterten Volkstänzer. Dem Brautpaar zu Ehren wurde Spalier gebildet und unter der Brautkrone mit den festlich geschmückten Reifen durfte geküsst werden!



Bei diesem traditionellen Fest am 13. Oktober in Leibnitz war der Volkstanzkreis eingeladen, mit zu tanzen, zu musizieren und zu feiern. Ein golden strahlender Herbsttag gab dem Festumzug mit über vierzig Gruppen einen herrlichen Rahmen. Mit den selbst gebundenen Reifen und weststeirischem Schwung tanzend sorgten dabei unsere TänzerInnen für fröhliche Stimmung bei den vielen, vielen Zuschauern.











Volkstanzkurs für Anfänger und zum Auffrischen

Für Jugendliche und Erwachsene jeden Alters! Sonntag, 12. Jänner 2020, 18:00 Uhr, Volksschule St. Johann

Aus dem letzten Kurs sind erfreulicherweise sechs Jugendliche beim Tanzkreis Mitglieder geworden und machen mit großem Elan bei den Veranstaltungen mit. Auftanz erprobt sind sie inzwischen auch schon! Liebe Dirndln und Burschen bzw. Frauen und Männer der Gemeinde Söding-St. Johann: Volkstanzen ist nicht nur äußerst abwechslungsreich und macht Freu(n)de, es hält auch jung und fit! Probiert es aus!

Info: Obfrau Angela Jocham, Tel.: 0677/61 55 98 00.

Volkstanzen, auch etwas für Euch, für Dich, für Sie?

Tanzprobe: Offene Übungsabende 2020

- Donnerstags, 20:15 Uhr, Turnsaal, Volksschule St. Johann
- Am 9. Jänner, 16. Jänner,
 6. Februar, 27. Februar, 5. März und 19. März (in der Regel: erster und dritter Donnerstag)

Tanzleiter: Heidrun & Peter Jandl

Wir freuen uns auf Euch! Info: Obfrau Angela Jocham, Tel.: 0677/61 55 98 00

Kurs: Korb Nähen

Dienstag, 7. Jänner 2020, 18:00 Uhr, Treffpunkt Volksschule St. Johann

Der Volkstanzkreis steht auch für Pflege des Brauchtums. Franz Jocham, ein Meister dieser gediegenen alten Handwerkskunst, gibt sein Wissen und Können mit großem Einsatz und mit Unterstützung seiner Angela gerne weiter.

Info: Obfrau Angela Jocham, Tel.: 0677/61 55 98 00.





Frohe Weihnachten und ein glückliches Neues Jahr, wünschen allen die Tänzerinnen und Tänzer des Volkstanzkreises St. Johann ob Hohenburg.

Hilfswerk Steiermark





Wenn der Leidensdruck sehr groß ist ...

... kann es sich um eine psychische Erkrankung handeln.

Kommt eine psychische Erkrankung zum Ausbruch sollte man rasch professionelle Hilfe in Anspruch nehmen. Viele Menschen glauben allerdings, sie müssten immer stark sein und alle Herausforderungen des Lebens alleine meistern. Sie machen einfach so weiter wie bisher - bis es einfach nicht mehr geht. Oft versteht man Hilfe zu holen als Schwäche und hat so auch nicht die Einsicht, dass man krank ist. Doch es ist ein Trugschluss, dass die Annahme von Hilfe eine Schwäche sei. Tatsächlich wird das Annehmen von Hilfe von einer großen Stärke getragen: Von einer realistischen Selbstwahrnehmung. Diese erkennt die eigenen Energiereserven und kann das persönliche Leistungsspektrum sehr gut einschätzen. Leider kommen Menschen erst oft dann zur Einsicht, dass Sie Hilfe benötigen, wenn der Leidensdruck ein unerträgliches Maß angenommen hat. Je länger der Leidensweg andauerte, desto schwieriger wird meist die Behandlung und umso komplexer auch das entwickelte Krankheitsbild. Die Psychosozialen Beratungsstellen der Psychosozialen Dienste der Hilfswerk Steiermark GmbH bieten Ihnen diese Hilfe und Unterstützung an.

Was ist nun eine psychosoziale Beratungsstelle und wie kann Sie unterstützen?

Psychosoziale Beratungsstellen bieten Hilfe und Unterstützung für Menschen jeder Altersgruppe, Geschlecht, Herkunft und kulturellem Hintergrund, welche an psychischen Erkrankungen (wie z. B. Depression, Angsterkrankungen, Persönlichkeitsstörungen, Burnout ...), psychosozialen Belastungen (wie Trennung, familiäre Probleme, Arbeitsplatzverlust, usw...) und Abhängigkeitserkrankungen leiden. Menschen, welche sich in Krisensituationen befinden können sich an die Beratungsstelle wenden und Beratungsstellen können auch von Angehörigen aufgesucht werden um sich beraten zu lassen. Man kann sich an den Beratungsstellen auch über psychische Erkrankungen und

über vorbeugende, gesundheitsorientierte Maßnahmen beraten lassen.

Zu den fachlichen Standards gehören die Diagnostik und Behandlung (FachärztInnen), Beratungsgespräche und Gruppenangebote, sowie Psychotherapie. Auch Rechtsberatung kann über JuristInnen in Anspruch genommen werden. Dies kann an der Beratungsstelle erfolgen oder aber auch aufgrund der Schwere einer Erkrankung und/oder fehlenden Mobilität oder Infrastruktur über einen Hausbesuch. In Gesprächen wird versucht den Erkrankungen "auf den Grund" zu gehen, an den Ressourcen zu arbeiten, Perspektiven auszuarbeiten, zu behandeln und "passgenaue" Unterstützung anzubieten.

Was bietet die psychosoziale Beratungsstelle noch?

Aufgrund der immer weiter steigenden Zahlen an Abhängigkeitserkrankten bieten die psychosozialen Beratungsstellen auch Drogenberatung im Sinne einer § 15 SMG Drogenberatungsstelle an. D. h. es gibt eigene Beratungszeiten mit ganz speziell ausgebildeten MitarbeiterInnen, welche Menschen mit Abhängigkeitserkrankungen behandeln und beraten.

Wer arbeitet an den psychosozialen Beratungsstellen?

An den psychosozialen Beratungsstellen sind Fachärzte für Psychiatrie und psychotherapeutische Medizin, Klinische- und GesundheitspsychologInnen, PsychologInnen, SozialarbeiterInnen, PsychotherapeutInnen, JuristInnen und dipl. psychiatrische Krankenpflegepersonal sowie speziell ausgebildete Berufsgruppen tätig.

Wie kann ich die Beratungsstelle kontaktieren?

Die Beratungsstellen sind zu den Öffnungszeiten persönlich erreichbar, aber auch per Telefon oder per Mail.

Brauche ich einen Überweisungsschein?

Nein, Sie benötigen keinen Überweisungsschein, um Beratung, Betreuung und Behandlung an der psychosozialen Beratungsstelle in Anspruch zu nehmen. Sollten Sie allerdings einen Überweisungsschein von Ihrem Hausarzt oder Facharzt erhalten haben, bitten wir Sie dennoch diesen mit zu bringen.

Was kostet die Behandlung und Beratung und kann ich auch anonym bleiben?

Es werden keine Kosten verrechnet. Die Finanzierung der Beratungseinrichtungen erfolgt über den Gesundheitsfonds des Landes und die Beratungsstellen arbeiten selbstverständlich verschwiegen und unterliegen dem Datenschutz.

Allgemeinen Informationen

Die psychosozialen Beratungsstellen sind spezielle Beratungseinrichtungen der Psychosozialen Dienste (kurz PSD) der Hilfswerk Steiermark GmbH. Die PSD bieten vielfälte Beratungs, Betreuungs- und Behandlungseinrichtungen für Menschen mit psychischen Erkrankungen an, welche Sie unter: www.hilfswerk.at/steiermark/psychosoziale-dienste/ finden. Selbstverständlich können Sie uns auch telefonisch kontaktieren und wir informieren Sie gerne über das gesamte Angebot der Psychosozialen Dienste.



Kontakt Graz-Umgebung-Süd

Psychosoziale Beratungsstelle Hausmannstätten

Kirchweg 7, 8071 Hausmannstätten Tel.: 03135/47 474

www.hilfswerk.at/steiermark/ psychosoziale-dienste/



Donn bringt der raue Wintersmonn Wos man nua schwer erwortn konn Und uns olln a Frei<mark>d</mark> noch mocht Es brennt a Bamerl noch auf Nocht

Sou mog es draußn noch so scheibm A kloane Geschenke tuan uns gfrein In unsa woarman Stubn is Friedn Und Liebe is uns olln beschiedn

Es klopft vor Freude mia as Herz Entfernt von uns is jeder Schmerz Für eure Liebe sag ich Dank Is mein Blick schon drüb und krank

Und tu ich oft mit leichtem Sinn So nehmt den guten Willen hin Es mocht uns olln jo sou a Freid Wünsche stille, frohe Weihnachtszeit.

Konrath Sepp

Da Herbst schön langsam
zu End hiatz geht.
Da Nebel ziagt scha dick daher,
kaum noch wo a Bleamerl steht,
um Fünfe siagst rein gor nix mehr.

Die Natur si vorbereit, auf die longe, kolte Winterzeit. Die Blattl auf die Bam hom sie g'holtn heia long. Ba uns do is nia koa Wind gong.

Solong's so schön is, no a Holz z'sammschneidn, damit ma net braucht Kältn leidn.

Dos Ganze is olls recht und schen, nur sull Advent a noch immer in die Herzen gehen. Wos hilft den a des ganze Gscher, wenn Liebe föhlt und's Herz bleibt leer.

Oberhofer Cäcilia













365 Tage im Jahr: Weit mehr als Energie.

- Verlässliche Stromversorgung
- · Elektro-Installationen vom Profi
- Kompetente Beratung im Elektrofachhandel
- Reparaturservice f
 ür Haushaltsger
 äte
- Würdevolle und individuelle Bestattung

Wir sind Ihr regionaler fairsorger und Ansprechpartner direkt vor Ort

Stadtwerke Voitsberg GmbH Tel: 03142 / 22172 - 0 Hauptplatz 35, 8570 Voltsberg www.stadtwerke-voltsberg.at

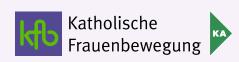




Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins Jahr 2020 wünscht das Team von Friseur Martina









Leise tritt das Licht über Deine Schwelle – lass es ein – es wird Weihnachten

Gesegnete und fröhliche Weihnachten und viel Freude und Licht in den Familien. Alle guten Wünsche für ein gesundes erfülltes und frohes Neues Jahr 2020. Danke für die Begegnungen in diesem Jahr und das gemeinsame Feiern.

Ihre kfb St.Johann ob Hohenburg, Lydia Lieskonig & Team

Cafè SIEGLINDE

BAUERNSILVESTER

MIT MUSIK UND GUTEM ESSEN, KANNST DU DEINE SORGEN VERGESSEN.

Wann: 28. Dezember 2019 | Um: 17:00 Uhr | Wo: Cafè Sieglinde

Für musikalische Unterhaltung ist gesorgt. Und auch für ein Plätzchen zum Rauchen.

Bitte um Platzreservierungen & Essensvorbestellung! 12 Euro pro Person mit Essen vom Buffet.

Auf Euer kommen freut sich das Cafè Sieglinde samt Team!





Umsteigen auf Öffis – für eine reine Luft!

Jeder mit Bus und Bahn gefahrene Kilometer trägt zur Luftreinhaltung bei. Um Ihnen den Umstieg zu erleichtern, wird von Dezember 2019 bis Ende Februar 2020 an jedem Freitag die Stundenkarte zur Tageskarte aufgewertet. Wer eine beliebige Stundenkarte kauft, bekommt den restlichen Tag (bis 24 Uhr) in den bezahlten Tarifzonen dazugeschenkt.

Als großes Plus gilt diese Aktion von 9. bis 24. Dezember 2019 täglich.

Gültig für alle 1- bis 6-Stundenkarten zum vollen oder ermäßigten Preis.





meineluftreineluft.at facebook.com/steiermark

Eine Initiative der Steiermärkischen Landesregierung mit Unterstützung der Verkehrsunternehmen im Steirischen Verkehrsverbund





VOR WEIHNACHTEN

9, bis 24. Dez. 2019

Herbstfest der FF Hallersdorf am 26. Oktober 2019



5-Schlösserwanderung und Fitmarsch am 26. Oktober 2019



St. Johanner Adventmarkt am 30. November und 1. Dezember 2019















KSV Söding Impressionen

















Adventeinsingen in der Sebastianikirche am 29. November 2019



Herzlichen Glückwunsch

Von 1. Oktober bis 10. Dezember feierten folgende GemeindebürgerInnen ihren Geburtstag. Wir gratulieren sehr herzlich und wünschen alles Gute und viel Gesundheit!



96 Jahre Sophie Maria Martinelli, Hausdorf



75 Jahre Herta Maria Wohlmuth, Pichling

Neue Gemeindebürger

Von Juni bis Dezember durften wir folgende neue Erdenbürger begrüßen. Herzliche Gratulation! Wir wünschen alles Gute, viel Gesundheit, Freude & Kraft!



Manches fängt klein an, manches groß, aber manchmal ist das Kleinste das Größte. Herzlich Willkommen bei uns!



Schauer Lena, September 2019 Eltern: Schauer Elisabeth & Reicher Ralph, Kleinsöding



Spari Elena, September 2019 Eltern: Spari Stefan & Nina, Kleinsöding



Gutschi Carina, Oktober 2019 Eltern: Gutschi Angelika & Alfred, Pichling



Adams Elina Andrea, Oktober 2019 Eltern: Adams Jennifer & Kempf Christian, St. Johann o.H.



Meßner Leonie, Oktober 2019 Eltern: Meßner Natascha & Konrad, Pichling



Nagl Christian Alexander, Oktober 2019 Eltern: Welle Verena & Nagl Christian, Kleinsöding



Zanier Emilia, November 2019 Eltern: Zanier Simone & Propst Thomas, Kleinsöding

Hochzeitsjubiläen

Folgende Gemeindebürger feierten Ihre Jubiläen:

Wir gratulieren allen Jubilaren sehr herzlich und wünschen weiterhin alles Gute und viel Gesundheit!

Steinerne Hochzeit (67,5 Jahre)

Kaspar Christine & Alois Ninaus Juliane & Anton Diamantene Hochzeit (60 Jahre)

Gombotz Maria & Roman
Grabenwarter Gertrude & Anton

Goldene Hochzeit (50 Jahre)

Wiedner Sieglinde & Helmut Wurzinger Mathilde & Johann

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

DEZEMBER	24.12.	PrivDoz. Dr. Brigitte Wendl, 8583 Edelschrott	Tel.: 03145/630
	25.12.	Dr. Johann Schröttner, 8564 Krottendorf	Tel.: 03143/35 53
	26.12.	Dr. Bernhard Wieser, 8580 Köflach	Tel.: 03144/71 271
	28.12. / 29.12.	Dr. Günther Erlbeck, 8570 Voitsberg	Tel.: 03142/25 848
	31.12.	Dr. Rudolf Michael Wieser, 8580 Köflach	Tel.: 03144/49 00
JÄNNER	01.01.	Dr. Rudolf Michael Wieser, 8580 Köflach	Tel.: 03144/49 00
	04.01. / 05.01.	Dr. Peter Gössler, 8582 Rosental	Tel.: 03142/22 215
	06.01.	Dr. Haymo Gruber, 8152 Stallhofen	Tel.: 03142/25 300
	11.01. / 12.01.	Dr. Karl Greinix, 8591 Maria Lankowitz	Tel.: 03144/21 20
	18.01. / 19.01.	Dr. Brigitte Schultes, 8563 Ligist	Tel.: 03143/20 809
	25.01. / 26.01.	DDr. Barbara Krempl, 8580 Köflach	Tel.: 03144/72 074
FEBER	01.02./02.02.	Dr. Ingrid Kammerer, 8562 Mooskirchen	Tel.: 03137/33 44
	08.02. / 09.02.	Dr. Peter Gössler, 8582 Rosental an der Kainach	Tel.: 03142/22 215
	15.02. / 16.02.	Dr. Johann Schröttner, 8564 Krottendorf	Tel.: 03143/35 53
	22.02. / 23.02.	Dr. Johannes Krainz, 8562 Mooskirchen	Tel.: 03137/34 484
	29.02.	PrivDoz. Dr. Brigitte Wendl, 8583 Edelschrott	Tel.: 03145/630
		-	
MÄRZ	01.03.	PrivDoz. Dr. Brigitte Wendl, 8583 Edelschrott	Tel.: 03145/630
	07.03. / 08.03.	Dr. Ingrid Kammerer, 8562 Mooskirchen	Tel.: 03137/33 44
	14.03. / 15.03.	Dr. Gerhard, Bäck, 8572 Bärnbach	Tel.: 03142/63 500
	21.03. / 22.03.	Dr. Karl Greinix, 8591 Maria Lankowitz	Tel.: 03144/21 20
	28.03. / 29.03.	Dr. Alexandra Eisner, 8572 Bärnbach	Tel.: 03142/61 300

Apotheken





Rathaus-Apotheke	Voitsberg	Tel.: 03142/22 578
Apotheke zum Hl. Schutzengel	Köflach	Tel.: 03144/22 66
St. Josef Apotheke	Voitsberg	Tel.: 03142/22 356
Sonnenapotheke	Köflach	Tel.: 03144/34 06
Barbara Apotheke	Bärnbach	Tel.: 03142/62 553
Johannes Apotheke	Köflach/Pichling	Tel.: 03144/71 315
Apotheke Krems	Krems	Tel.: 03142/21 202
Kosmas Apotheke	Ligist	Tel.: 03143/4430

Tel.: 0660/60 66 200	
Tel.: 03143/22 35	
Tel.: 03143/20 006	
Tel.: 03137/35 31	
Tel.: 03143/32 00	
Tel.: 0664/53 28 856	

Gesundheitstelefon Wenn's weh tut!



Impressum: Herausgeber: Gemeinde Söding-Sankt Johann. Für den Inhalt Verantwortlich: Thomas Muhri. Vereine und Institutionen sind für den Inhalt selbst verantwortlich. Fotos: Gemeindearchiv, Erich Muhri, Privat, Robert Cescutti, Hilfswerk Steiermark/Woche, Steiermark-Card/Harry Schiffer, Foto Fischer, Pixabay, Fotolia. **Layout:** Bramauer Branding. **Druck:** Druckerei Moser und Partner GmbH.

VERANSTALTUNGSTERMINE



	2	Do	14:00 Uhr	Kegelnachmittag in Stefan's Schnitzelstube, Seniorenbund Söding Sternsingeraktion 2020 – Pfarre St. Johann o.H.
	3	Fr	20:00 Uhr	Kegelabend – ÖKB Söding-Mooskirchen, GH Reisinger Sternsingeraktion 2020 – Pfarre St. Johann o.H.
	9	Do	18:30 Uhr	Elternabend für Schulanfänger, Volksschule St. Johann, Medienraum
	11	Sa	20:30 Uhr	Steirerball der Volkspartei Söding – St. Johann, Festsaal Söding
	13		15:00 Uhr	Seniorenstammtisch, Seniorenbund St. Johann o.H., Mei Cafe
~	14	Di		1. Elternabend – Erstkommunionkinder, Volksschule St. Johann o.H., Medienraum
뿔	16	Do	14:00 Uhr	Kartenspielen in Stefan's Schnitzelstube, Seniorenbund Söding
JÄNNER	18	Sa		Gemeinde- und Familienschitag
j	21	Di	15:00 – 17:00 Uhr	Schuleinschreibung Volksschule St. Johann o.H., Konferenzzimmer
	23	Do	15:00 – 17:00 Uhr 15:00 – 17:00 Uhr	Schuleinschreibung Volksschule Söding Einschreibung Kindergarten St. Johann o.H. und Söding
	25	C -	06:35 Uhr	Abfahrt Schitag – Turrach, ÖKB Söding-Mooskirchen, Schulplatz Söding
	25	Sa	20:30 Uhr	Ball der FF Hallersdorf, Musik: "Die Kaiserwälder Musketiere", GH Hohenburgerhof
	26	So	10:00 Uhr	Heilige Messe St. Sebastian
	31	Fr	14:00 Uhr 19:00 Uhr	Kartenspielen, Seniorenbund St. Johann o.H., Buschenschank "Altes Winzerhaus" "4-er Preisschnapsen", KSV Söding, Buschenschank-Destillerie Zweiger
	2	So	09:00 Uhr	Vorstellungsgottesdienst – Erstkommunionkinder, Pfarrkirche St. Johann o.H.
	3	Мо	15:00 Uhr	Seniorenstammtisch, Seniorenbund St. Johann o.H., Mei Cafe
	6	Do	14:00 Uhr	Kegelnachmittag in Stefan's Schnitzelstube, Seniorenbund Söding
	_	_	20:00 Uhr	Kegelabend – ÖKB Söding-Moosk., GH Reisinger
	7	Fr		Berufsorientierungslauf, NMS Krottendorf-Gaisfeld
FEBRUAR	8	Sa	18:00 Uhr 19:00 Uhr	Abfahrt zum Ball in St. Marein, ÖKB St. Johann. Parkplatz GH Stadtegger 41. Lumpenball, UFC WikoTech Söding, Festsaal Söding
2	10	Мо	10.0213.02.	Dominoprojekt der GTS St. Johann
8	13	Do	11:30 Uhr	Sauschmausessen Schmankerlschenke Fuchs, Seniorenbund Söding
ш	20	Do	14:00 Uhr	Kartenspielen in Stefan's Schnitzelstube, Seniorenbund Söding
	23	So	14:00 Uhr 14:00 Uhr	Kindermaskenball der FF-Söding, Festsaal Kindermaskenball, GH Hohenburgerhof
	24	Мо	11:00 Uhr	Fahrt ins "BLAUE", Seniorenbund Söding
	25	Di		Faschingsdienstag: Faschingsfest der Volksschulen Söding und St. Johann o.H.
	28	Fr	14:00 Uhr	Kartenspielen, Seniorenbund St. Johann o.H., Buschenschank "Altes Winzerhaus"
	2	Мо	15:00 Uhr	Seniorenstammtisch, Seniorenbund St. Johann o.H., Mei Cafe
	5		14:00 Uhr	Kegelnachmittag in Stefan's Schnitzelstube, Seniorenbund Söding
			19:00 Uhr	Jahreshauptversammlung der OMK St. Johann o.H., GH Hohenburgerhof/Scherz
	6	Fr	19:30 Uhr	Kegelvereinsmeisterschaft, ÖKB Söding-Mooskirchen, Gasthof Reisinger
	8	So	09:00 Uhr	Familienfasttag Gottesdienst in der Pfarrkirche St. Johann mit anschließendem Suppenessen der KFB in der Mehrzweckhalle der Volksschule St. Johann
	15	So	07:30 Uhr	Jahreshauptversammlung, ÖKB Söding-Mooskirchen, GH Hochstrasser
	16	Мо	16:00 Uhr 17:00 Uhr	Anbetungstag Gottesdienst, Pfarrkirche St. Johann o.H.
MÄRZ	19	Do	14:00 Uhr	Josefitag: Kartenspielen in Stefan's Schnitzelstube, Seniorenbund Söding
MÄ	20	Fr		Schulautonomer Tag VS Söding und VS St. Johann
~			11:00 Uhr	Internationales Ladislav-Mlynek Gedenkturnier, KSV Söding, Festsaal Söding
	21	Sa	15:00 Uhr	UFC WikoTech Söding gg. FC Lankowitz, Sportplatz Söding
	22	So		Gemeinderatswahl 2020
	27	Fr	14:00 Uhr	Kartenspielen, Seniorenbund St. Johann o.H., Buschenschank "Altes Winzerhaus"
				Flurreinigung – Aktion saubere Gemeinde
	28	Sa	17:00 Uhr	Palmbuschenverkauf der KFB St. Johann o.H., Vorplatz Pfarrkirche St. Johann o.H.
			11:00 Uhr	Österr. Union-Bundesmeisterschaft, KSV Söding, Turnhalle NMS Mooskirchen
	29	So	09:00 Uhr 10:00 Uhr	Palmbuschenverkauf der KFB St. Johann o.H., Vorplatz Pfarrkirche St. Johann o.H. Jahreshauptversammlung, ÖKB St. Johann o.H., GH Stadtegger

